



1. Quartal  
**2013**

# Statistischer Vierteljahresbericht

Kleinräumige Migrationsstatistik für die Stadt Regensburg  
Teil 2: Personen mit Migrationshintergrund im Jahr 2012

## Zeichenerklärung

-	Zahlenwert genau Null
.	Zahlenwert unbekannt oder Veröffentlichung nicht möglich bzw. Angaben kommen nicht in Betracht, weil die Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen
0	Zahlenwert mehr als Nichts, aber weniger als die Hälfte der verwendeten Einheit
darunter	teilweise Aufgliederung einer Summe
davon	vollständige Aufgliederung einer Summe

## Impressum

Herausgeber:	Stadt Regensburg Amt für Stadtentwicklung Abteilung Statistik
	Juli 2014
Hausanschrift: Postanschrift: E-Mail: Internet:	Minoritenweg 10, 93047 Regensburg Postfach 11 06 43, 93019 Regensburg statistik@regensburg.de www.statistik.regensburg.de
Verantwortlich: Sachbearbeitung:	Anton Sedlmeier Reinhold Liedel
Preis:	4,50 € zzgl. Versandkosten
Bildnachweis (Titelseite):	Peter Ferstl, Hauptabteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Druck: Stadt Regensburg, Hausdruckerei  
Nachdruck oder Weiterverbreitung komplett oder in Auszügen ist nur unverändert mit Quellenangabe zulässig.  
Bei Nachdruck oder Weiterverbreitung von Daten Dritter sind deren Copyright-Regelungen zu beachten.

# Inhalt

## Artikel

Kleinräumige Migrationsstatistik für die Stadt Regensburg Teil 2: Personen mit Migrationshintergrund im Jahr 2012	5
--	---

## Monatszahlen

I. <b>Witterungsverhältnisse</b>	19
II. <b>Bevölkerung</b>	
Bevölkerungsstand	20
Natürliche Bevölkerungsbewegung	21
Wanderungsbewegung	22
Bevölkerungsbilanz	23
Familienstandsänderungen	23
Einbürgerungen	24
III. <b>Bau- und Wohnungswesen</b>	
Bauvorhaben	24
Baufertigstellungen	25
Abbrüche	26
Gebäude- und Wohnungsbestand	27
IV. <b>Wirtschaft und Arbeitsmarkt</b>	
Arbeitsmarkt	28
Verarbeitendes Gewerbe	29
Baugewerbe	29
Verbraucherpreisindex für Deutschland	29
V. <b>Versorgung und Verbrauch</b>	
REWAG & Co. KG	30
VI. <b>Verkehr</b>	
Regensburger Verkehrsverbund	30
Kraftfahrzeuge	30
Binnenschiffsverkehr	31
VII. <b>Gästestatistik</b>	
Gästestatistik	31
VIII. <b>Gesundheitswesen</b>	
Lebensmittelüberwachung	32
Immissionsmessergebnisse	32
IX. <b>Sozialwesen</b>	
Wohngeld	32
X. <b>Bildungswesen, Kultur und Freizeit</b>	
Stadtbücherei	33
Theater Regensburg	33
Regensburger Badebetriebe	34

<b>XI. Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>	
Kriminalwesen	34
Straßenverkehrsunfälle	34
Feuerwehr	34
<b>XII. Kommunalfinanzen</b>	
Verwaltungshaushalt	35
Vermögenshaushalt	35
Schuldenstand	35

## Abbildungen

Temperatur	19
Niederschlag	19
Bevölkerung	20
Bevölkerungsveränderung	20
Lebendgeborene und Gestorbene	21
Natürlicher Saldo	21
Zugezogene und Fortgezogene	22
Wanderungssaldo	22
Bevölkerungssaldo	23
Eheschließungen und Ehescheidungen	23
Bauvorhaben	24
Veränderung zum Vorjahresmonat	24
Fertiggestellte Neue Wohngebäude	25
Veränderung zum Vorjahresmonat	25
Fertiggestellte Wohnungen in Neuen Wohngebäuden	26
Fertiggestellte Nichtwohngebäude	26
Wohngebäude	27
Wohnungen	27
Arbeitslosenzahl und Arbeitslosenquote	28
Arbeitslose	28
Verarbeitendes Gewerbe	29
Verbraucherpreisindex für Deutschland (Veränderung zum Vorjahresmonat)	29
REWAG	30
Zugelassene Kraftfahrzeuge	30
Gästekünfte	31
Gästeübernachtungen	31
Immissionsmessergebnisse	32
Wohngeld	32
Theaterbesucher	33
Besucher der Regensburger Bäder	33
Straftaten	34
Straßenverkehrsunfälle	34
Verwaltungshaushalt	35
Vermögenshaushalt	35
Stadtbezirke der Stadt Regensburg	36
Altersaufbau der Regensburger Bevölkerung	37

<b>Statistische Vierteljahresberichte seit 2002</b>	<b>38</b>
---	-----------

# Kleinräumige Migrationsstatistik für die Stadt Regensburg

## Teil 2: Personen mit Migrationshintergrund im Jahr 2012

Horst Engl, Amt für Stadtentwicklung

### Vorbemerkung

Im ersten Teil dieses Artikels standen methodische Aspekte der Migrationsstatistik im Vordergrund. Der zweite Teil des Artikels setzt diese methodische Betrachtungsweise zwar fort, konzentriert sich dabei aber auf ausgewählte Ergebnisse, die mit der Software MigraPro aufbereitet wurden. Sie sind zugleich wesentliche Datengrundlagen für den in Zusammenarbeit mit der Ostbayerischen Technischen Hochschule veröffentlichten Integrationsbericht<sup>12</sup> der Stadt Regensburg. Für eine inhaltlich tiefer gehende Darstellung und Interpretation von Ergebnissen wird auf diesen Bericht verwiesen.

### Kenngroßen

Das statistische Konzept der „Personen mit Migrationshintergrund“ beantwortet die Frage, ob und in welcher Weise sich zugewanderte Bevölkerungsgruppen von der allgemeinen Bevölkerungsstruktur<sup>13</sup> in der Stadt Regensburg unterscheiden. Wichtige statistische Kenngrößen stellen zum Beispiel die Geschlechterproportion, die Altersverteilung oder Herkunftsregionen dar.

### 6. Geschlechterproportion

Bei Neugeborenen ist generell ein geringer Männerüberschuss<sup>14</sup> zu beobachten. Frauen besitzen im allgemeinen eine höhere Lebenserwartung als Männer. Letzteres trägt mit dazu bei, dass bei den über 70-jährigen ein ausgeprägter Frauenüberschuss besteht.

Auch lokale Besonderheiten am Arbeitsmarkt oder im Bildungssektor können die Altersverteilung merklich beeinflussen. In der Stadt Regensburg ergibt sich zum Beispiel aufgrund des hohen Frauenanteils an den Hochschulen und im Gesundheitssektor ein deutlicher Frauenüberschuss in der Altersgruppe der 20- bis 25-jährigen (siehe Abbildung 4).

Altersspezifische Unterschiede in der Geschlechterproportion einer Bevölkerung können durch Migration verstärkt oder abgemildert werden, wenn Zuwanderung durch vorherrschende Altersgruppen und eine ungleiche Geschlechterverteilung geprägt ist.

Für die in Regensburg lebenden Ausländerinnen und Ausländer kann in der Summe eine nahezu ausgeglichene Geschlechterproportion festgestellt werden. Bei den Eingebürgerten überwiegen mit 51 zu 49 Prozent geringfügig Männer. Der Anteil der 65-jährigen oder Älteren bei den Eingebürgerten ist dabei relativ gering. Bei Aussiedlerinnen und Aussiedlern überwiegen Frauen mit 52 zu 48 Prozent (siehe Tabelle 1). Die altersspezifische Geschlechterproportion der Aussiedler (siehe Abbildung 8) gleicht in etwa der in Abbil-

dung 4 gezeigten Altersverteilung und verdeutlicht, dass die Zuwanderung von Aussiedlern oftmals im Familienverbund von Eltern, Kindern und Großeltern verlief.

Abbildung 4: Alterspyramide<sup>15</sup> der Stadt Regensburg

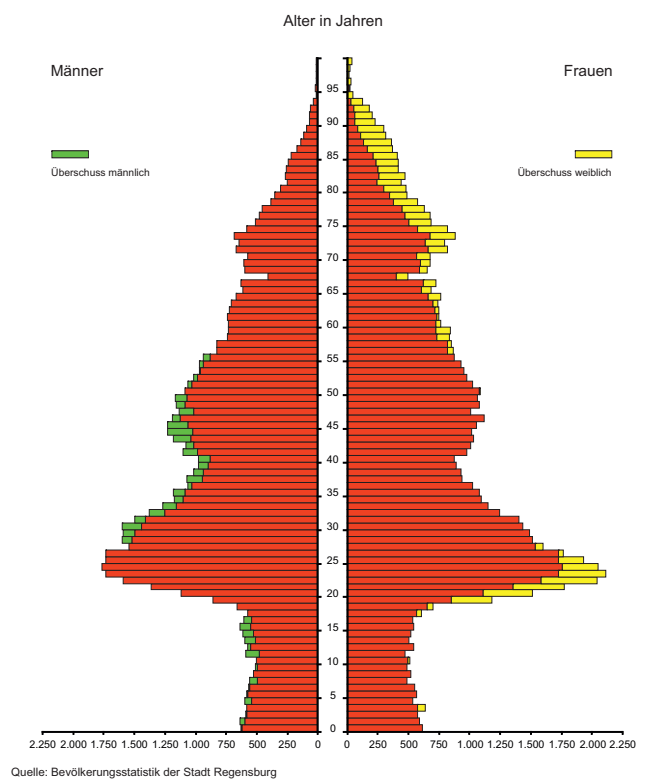


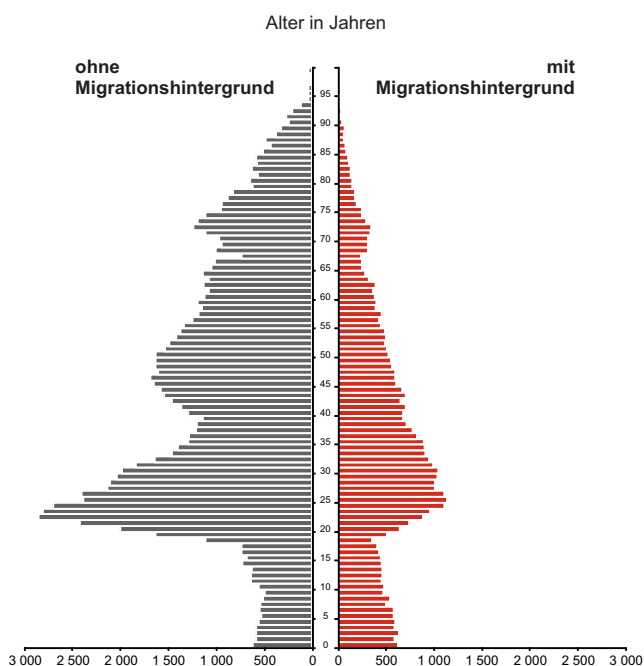
Tabelle 1: Geschlechterverteilung in der Stadt Regensburg nach Migrationsstatus<sup>16</sup>

Bevölkerungsgruppe	männlich	weiblich
Ausländer/-innen	50,1 %	49,9 %
Eingebürgerte	51,0 %	49,0 %
Aussiedler/-innen	48,1 %	51,9 %
Personen ohne Migrationshintergrund	47,8 %	52,2 %
Insgesamt	48,2 %	51,8 %

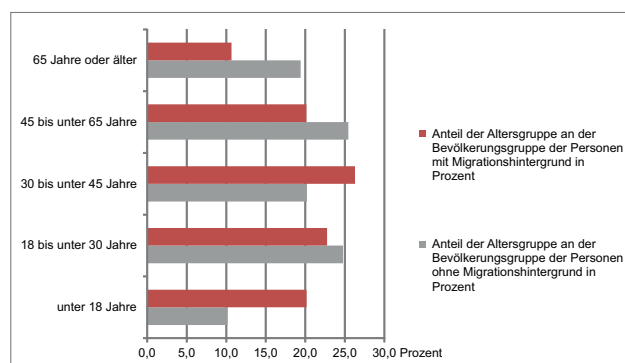
### 7. Altersverteilung

Zum Jahresende 2012 zählten insgesamt rund 46 000 Einwohner zu den „Personen mit Migrationshintergrund“. Davon bilden Aussiedlerinnen und Aussiedler die größte Gruppe mit rund 21 000 Personen, die Gruppe der Eingebürgerten umfasst rund 8 600 Personen und die Gruppe der ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger rund 16 600 Personen (siehe Tabelle 2 im Anhang).

**Abbildung 5:** Alterspyramide, gegliedert nach Migrationshintergrund



**Abbildung 6:** Altersgruppen gegliedert nach Migrationshintergrund



Wie aus den Abbildungen 5 und 6 ersichtlich ist, unterscheidet sich die Altersverteilung der zugewanderten Bevölkerungsgruppen im Vergleich zur nicht zugewanderten Bevölkerung. Die Abweichungen sind bei der älteren Bevölkerung sowie bei Kindern und Jugendlichen besonders deutlich ausgeprägt.

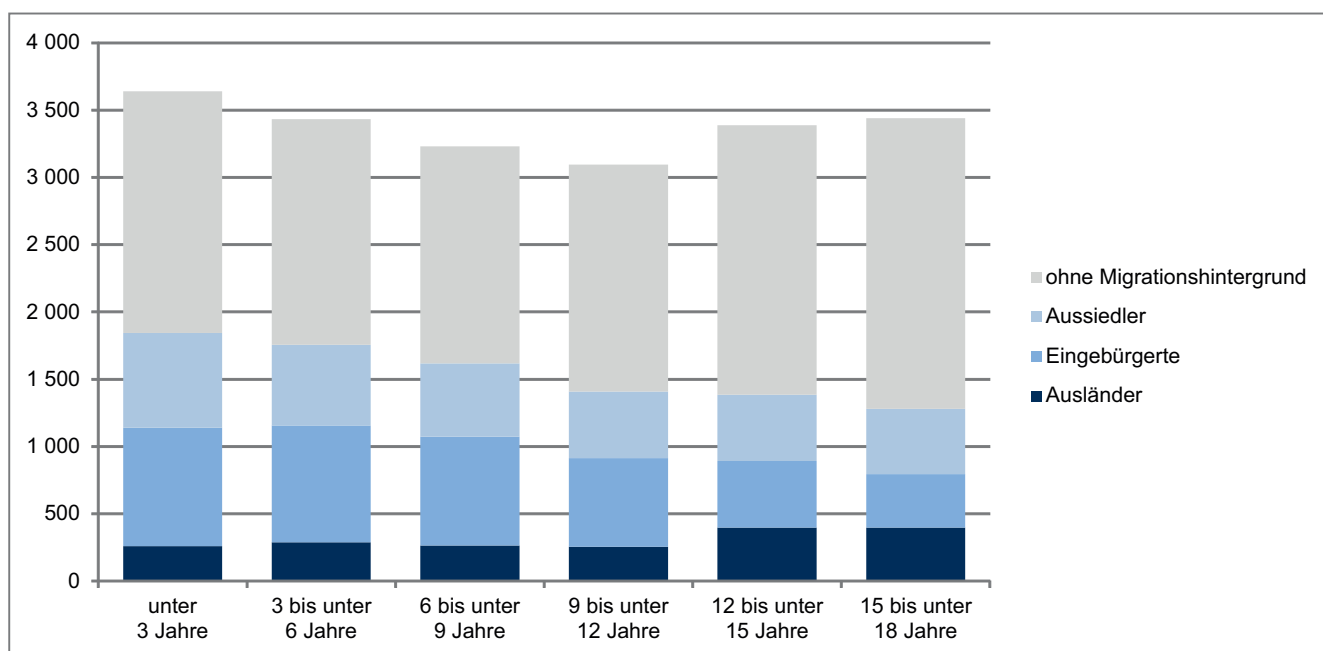
#### 7.1 Altersgruppe der 65-jährigen oder Älteren

Der Anteil der 65-jährigen oder älteren Migranten<sup>17</sup> liegt mit 10,7 Prozent deutlich unter dem Anteil von 19,4 Prozent derselben Altersgruppe der Personen ohne Migrationshintergrund. Methodisch gesehen ist dabei zu beachten, dass dies einen Näherungswert darstellt, denn der Anteil der 65-jährigen oder älteren Aussiedler wird von MigraPro verfahrensbedingt geringfügig überschätzt<sup>18</sup>.

#### 7.2 Kinder und Jugendliche

Bei den unter 18-jährigen besitzen eingebürgerte Kinder und Jugendliche relativ hohe Anteile an der jeweiligen Altersgruppe (siehe Abbildung 7).

**Abbildung 7:** Kinder und Jugendliche nach Alters- und Bevölkerungsgruppen





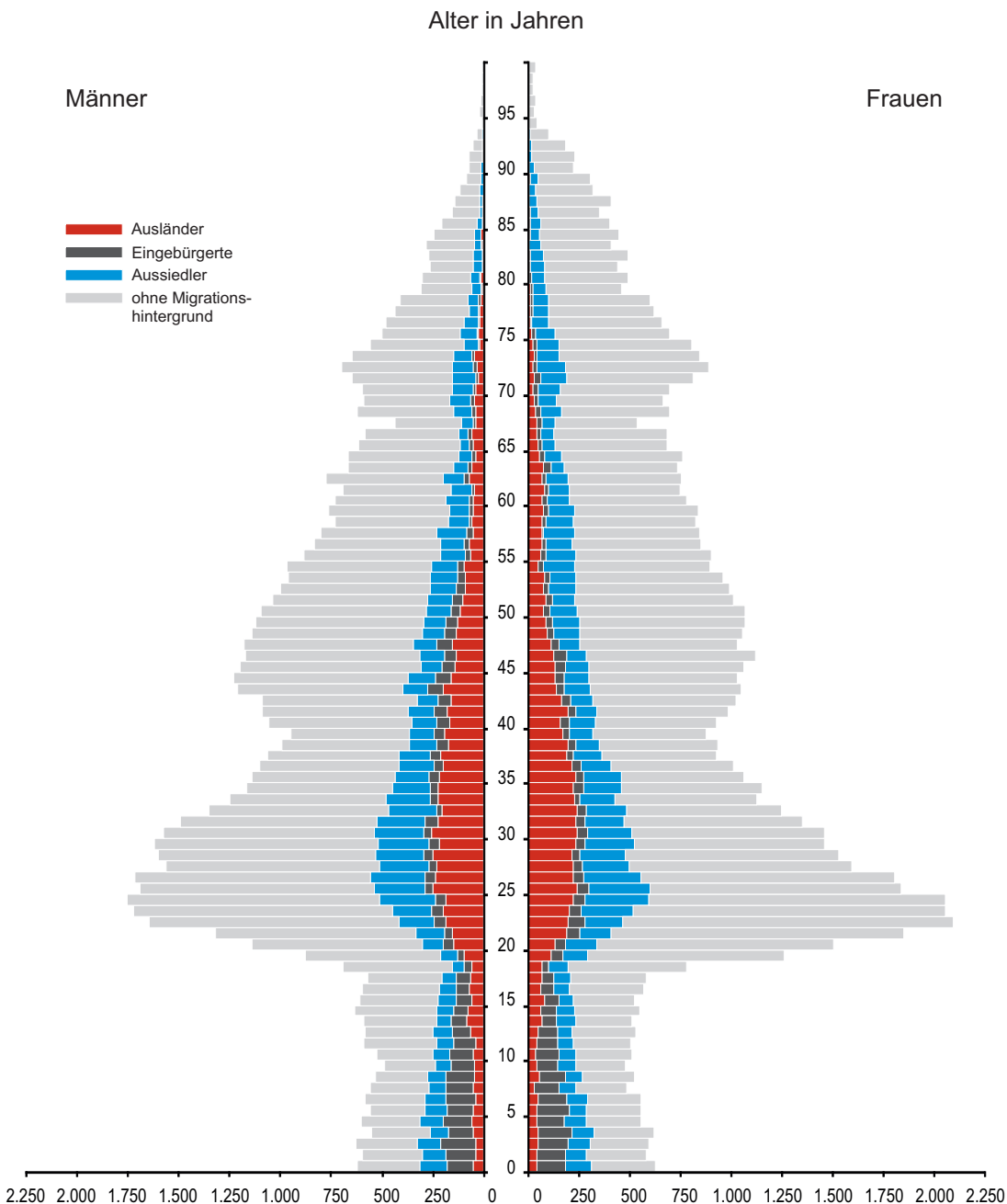
Ursächlich hierfür ist auch die geänderte Einbürgerungspraxis, die sich in Folge der Novellierung des Einbürgerungsrechts durch das am 01.01.2000 in Kraft getretene Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG) einstellte. Danach muss sich jeder, der die deutsche Staatsangehörigkeit nach dem Geburtsortprinzip (§ 4 Abs. 3 StAG) oder durch Einbürgerung (§ 40 b StAG) erhalten hat, sich im Alter zwischen 18 und 23 Jahren entweder für die Beibehaltung der deutschen Staatsbürgerschaft oder für die ausländische Staatsbürgerschaft entscheiden (§ 29 StAG, sog. „Optionsregelung“). Die Optionsregelung steht in der Kritik, weshalb von der Politik eine weitere Änderung des Staatsangehörigkeitsrechts diskutiert wird, die eine dauerhafte Beibehaltung der „doppelten Staatsbürgerschaft“ ermöglichen soll.

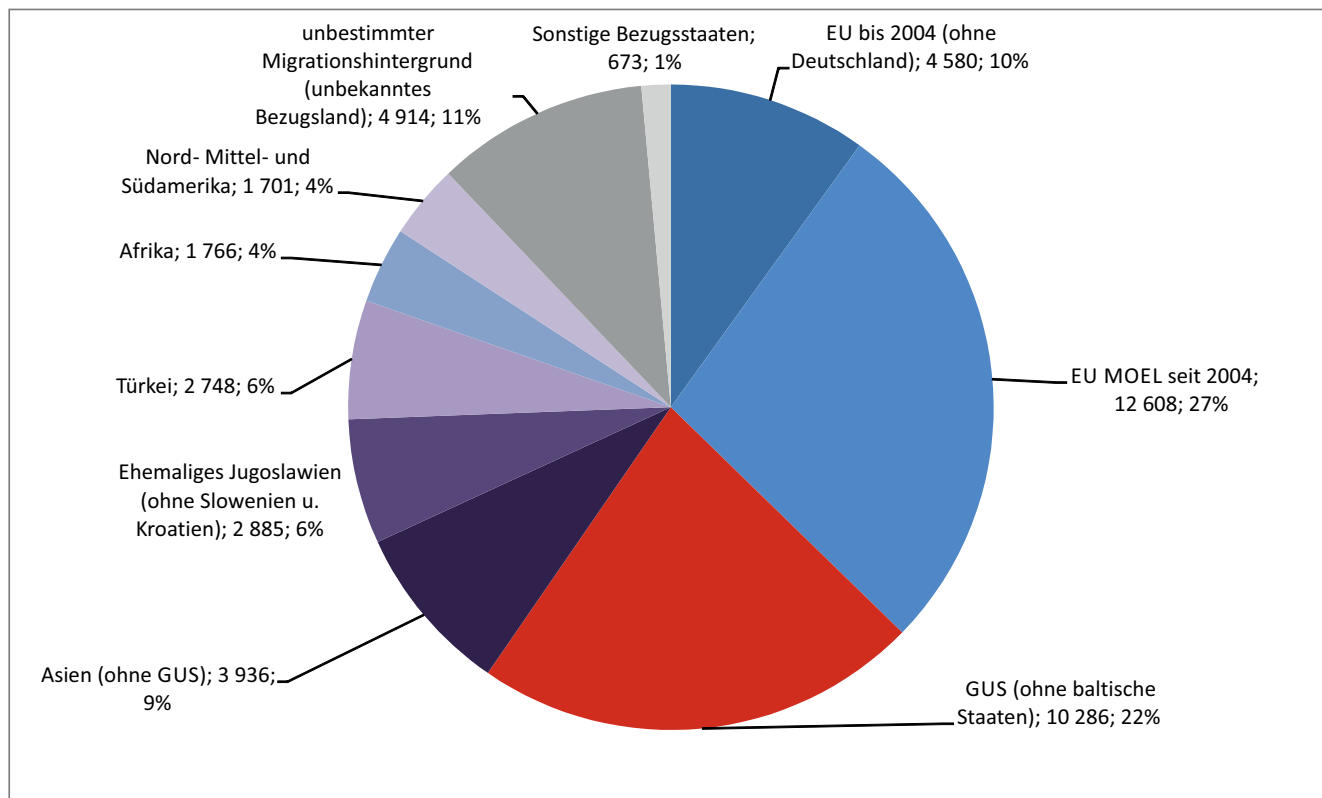
Verfahrens MigraPro erkennbar, die bei der Ableitung des „familiären Migrationshintergrunds“ relevant wird. Kinder, deren Eltern einen Migrationshintergrund besitzen, werden definitionsgemäß ebenfalls zur Gruppe der Personen mit Migrationshintergrund zugeordnet<sup>19</sup>.

In den Quelldaten ist der familiäre Zusammenhang in der Regel ab dem 18. Lebensjahr aber nicht mehr ersichtlich, deshalb weist die Altersverteilung der Aussiedlerinnen und Aussiedler in der Altersgruppe der 18- bis 19-jährigen einen „Einschnitt“ auf (siehe Abbildungen 5 und 8). Dieser methodisch begründete „Einschnitt“ ist in der Stadt Regensburg im Vergleich zu anderen Städten, die ebenfalls MigraPro einsetzen, allerdings nicht besonders stark ausgeprägt.

In Abbildung 8 ist eine methodische Einschränkung des

**Abbildung 8:** Alterspyramide, gegliedert nach Bevölkerungsgruppen



**Abbildung 9:** Personen mit Migrationshintergrund nach Bezugsregionen

**EU bis 2004 ohne Deutschland:** Europäische Union bis zum 30.04.2004 ("EU 15" bzw. "Gründungsmitglieder plus Beitrittsländer 1995" - ohne Deutschland)

**EU MOEL seit 2004:** Europäische Union - Beitrittsländer seit dem 01.05.2004 ("Mittel- und osteuropäische Beitrittsländer", inkl. Kroatien)

**GUS:** Zusammenschluss der ehemaligen Mitgliedsstaaten der Sowjetunion ohne die baltischen Staaten (Estland, Lettland und Litauen)

## 8. „Bezugsstaaten“ zur Klassifizierung von Migration

Ein Ziel der Migrationsstatistik besteht darin, Personengruppen nach Herkunftsregionen oder zum Beispiel auch nach sprachlichen oder kulturellen Regionen zu beschreiben. MigraPro verwendet den Geburtsstaat oder die ausländische Staatsangehörigkeit als Bezugspunkt für das Herkunftsland von Migranten. Sind in den Quelldaten hierzu Informationen verfügbar, so kann ein „Bezugsland“ abgeleitet werden. Bezugsländer können zu politischen, sprachlichen oder kulturellen Regionen zusammengefasst oder als solche typisiert werden. Eine Klassifizierung von Migranten nach Bezugsländern, Bezugsregionen oder auch nach sprachlichen oder kulturellen Regionen birgt aber auch die Gefahr einer „Ethnisierung“, zum Beispiel dann, wenn soziale Problemlagen zwangsläufig als migrantenspezifisch angesehen werden<sup>20</sup>. Deshalb sollte bei der Interpretation von Zahlen zu Herkunfts- oder Sprachregionen stets bewusst bleiben, dass Personen mit Migrationshintergrund nach der Definition lediglich eine Gemeinsamkeit besitzen: Sie selbst oder ihre Eltern (bzw. ein Elternteil) sind nach Deutschland zugewandert.

Der größte Teil der in Regensburg lebenden Migranten stammt aus einem Bezugsland, das zugleich Mitgliedsstaat

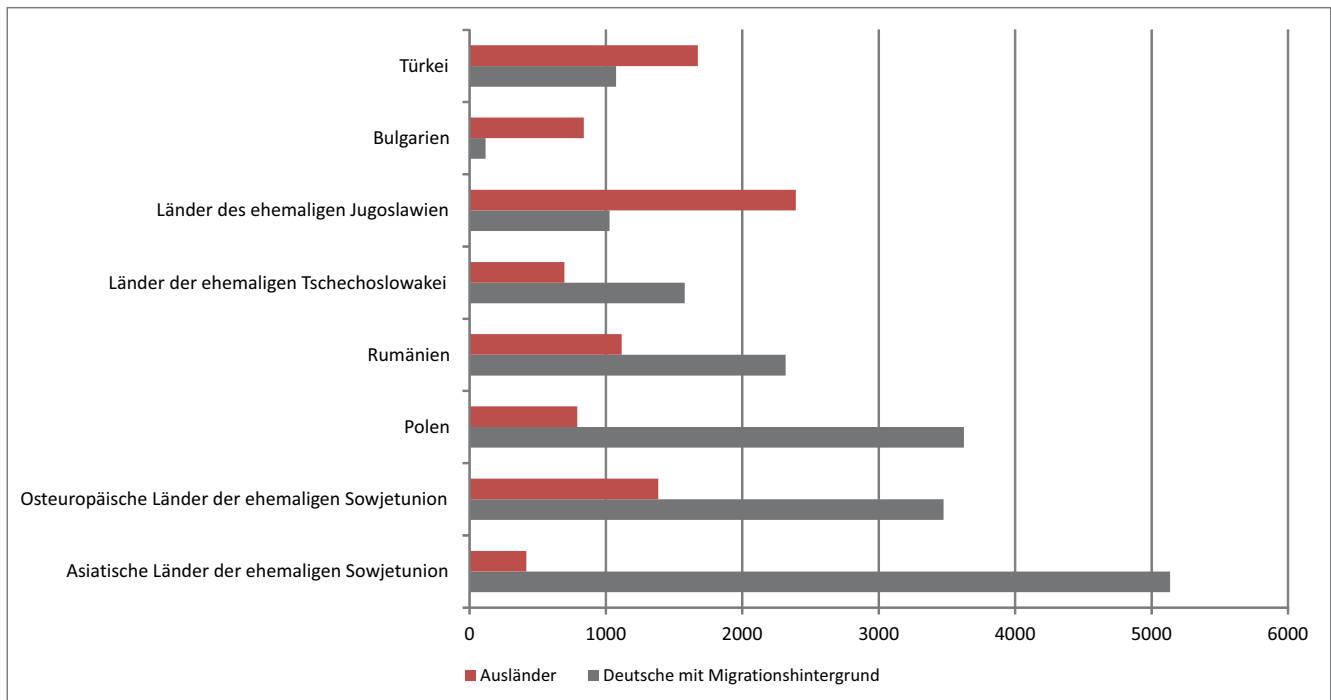
der Europäischen Union ist. Insgesamt stammen rund 17 200 Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Ländern der Europäischen Union. Dies entspricht einem Anteil von 37,3 Prozent an allen Migranten (siehe Abbildung 9 und Tabelle 4 im Anhang).

Dabei ist der Anteil der aus den seit 2004 zur EU beigetretenen mittel- und osteuropäischen Ländern stammenden Migranten mit 27 Prozent (12 608 Personen) deutlich höher als der Anteil aus den Gründungsstaaten der Europäischen Union, inklusive der bis 1995 der EU beigetretenen Länder mit nur 10 Prozent (4 580 Personen). Einen weiteren großen Anteil an den Migranten besitzen Zuwanderer aus den Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion, die zum Großteil als Aussiedler bzw. „Spätaussiedler“ nach Deutschland gekommen sind. Dass viele zugewanderte Angehörige zum Teil noch die ausländische Staatsbürgerschaft besitzen, verdeutlicht Abbildung 10. Dort ist das Verhältnis von ausländischen Staatsbürgern und Aussiedlern bzw. Eingebürgerten noch einmal nach den Bezugsregionen aufgeschlüsselt.

Wie in Kapitel 7.2 schon erwähnt, ist in Regensburg der Anteil an Personen mit „unbestimmtem Migrationshintergrund“ an allen Migranten mit rund 11 Prozent (rund 4 900



**Abbildung 10:** Personen mit Migrationshintergrund nach ausgewählten Herkunftsregionen und Staatsangehörigkeiten



Personen) relativ hoch (siehe Abbildung 9). „Unbestimmt“ bleibt der Migrationshintergrund deshalb, weil in den Quelldaten zwar ein Hinweis besteht, dass die deutsche Staatsbürgerschaft anhand eines besonderen Nachweises begründet wurde, ansonsten aber keine weiteren Informationen, zum Beispiel zum Bezugsland eines Angehörigen, vorhanden sind. Diese Bevölkerungsgruppe kann mit dem Verfahren MigraPro also nicht näher eingegrenzt werden. Ein familiärer Migrationshintergrund ist zwar sehr wahrscheinlich, ein Bezugsland kann aber nicht abgeleitet werden. Es dürfte sich bei dieser Personengruppe vermutlich in erster Linie um Nachkommen von Aussiedlern, Eingebürgerten oder kriegsbedingt Vertriebenen handeln, die volljährig sind und nicht mehr im Elternhaus wohnen.

### 9. Verteilung nach Stadtbezirken

Personen mit Migrationshintergrund sind im Stadtgebiet räumlich recht unterschiedlich verteilt (siehe Karte 1). In der Stadt Regensburg beträgt der durchschnittliche Anteil an Personen mit Migrationshintergrund 30 Prozent. Überdurchschnittliche Anteilswerte verteilen sich auf die Stadtbezirke Burgweinting - Harting, das Ostenviertel sowie auf die Stadtbezirke Großprüfening - Dechbetten - Königswiesen, Kasernenviertel, Reinhausen und Konradsiedlung - Wutzlhofen. Unterdurchschnittliche Anteile sind in den peripheren Stadtbezirken Ober- und Niederwinzer - Kager, Brandlberg - Keilberg, Oberisling - Graß und Schwabelweis zu beobachten. In der Innenstadt, in Stadtamhof sowie im Westenviertel sind ebenfalls unterdurchschnittliche Anteile festzustellen.

Bei Eingebürgerten gibt es keine besonders ausgeprägte räumliche Verteilung. Der Anteil der Eingebürgerten an den Migranten schwankt in den Stadtbezirken nur gering um den Durchschnittswert von rund 19 Prozent (siehe Tabelle 5.2).

Der Anteil der Ausländer an den Migranten beträgt 36 Prozent, Aussiedler besitzen einen Anteil von rund 45 Prozent. Die beiden Bevölkerungsgruppen verteilen sich im Stadtgebiet mit unterschiedlicher räumlicher Ausprägung. Von Aussiedlerinnen und Aussiedlern tendenziell bevorzugte Stadtbezirke sind Burgweinting - Harting, Konradsiedlung - Wutzlhofen, Reinhausen und Weichs. Überdurchschnittliche Anteile ausländischer Mitbürgerinnen und Mitbürger sind in der Innenstadt sowie im Ostenviertel und im Kasernenviertel zu beobachten.

Allerdings kann aus dieser Verteilung nicht abgeleitet werden, ob und in welchem Ausmaß in Regensburg Segregationsprozesse ablaufen, die zu einer räumlichen Differenzierung von Bevölkerungsgruppen beitragen und welche Ursachen letztlich dafür verantwortlich sind. Dies erfordert eine tiefer gehende Betrachtung, die dann erfolgen kann, wenn über einen längeren Zeitraum Daten vorliegen.

### Ausblick

Die Erweiterung der Bevölkerungsstatistik um das Konzept der „Personen mit Migrationshintergrund“ ermöglicht es, die Zuwanderung, Einwohnerstrukturen und kulturelle Vielfalt einer Stadtgesellschaft noch genauer zu beschreiben als bisher. Das Konstrukt des „Migrationshintergrunds“ wirft aber auch neue Fragen auf, die es erforderlich machen, raumwirksame Prozesse über einen längeren Zeitraum zu beobachten und diese anhand objektiver Zeitreihendaten zu dokumentieren. Deshalb müssen in einem nächsten Schritt Merkmale und Kennzahlen der Bevölkerungsstatistik identifiziert werden, die sich für eine längerfristige Beobachtung („Monitoring“) von Migrationsprozessen besonders gut eignen.

<sup>12</sup> Stadt Regensburg und Ostbayerische Technische Hochschule (Hrsg.), Integrationsbericht und Integrationskonzept für Regensburg, Abschlussbericht 2014

<sup>13</sup> Bevölkerung: In der Stadt Regensburg mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldete Personen.

<sup>14</sup> In Bayern lag das Verhältnis von männlichen zu weiblichen Neugeborenen im Durchschnitt der letzten zehn Jahre bei rund 51 zu 49 Prozent.

<sup>15</sup> siehe auch Alterspyramide auf Seite 37.

<sup>16</sup> Ableitung des Migrationshintergrunds mit dem statistischen Verfahren MigraPro (Stand: 31.12.2012)

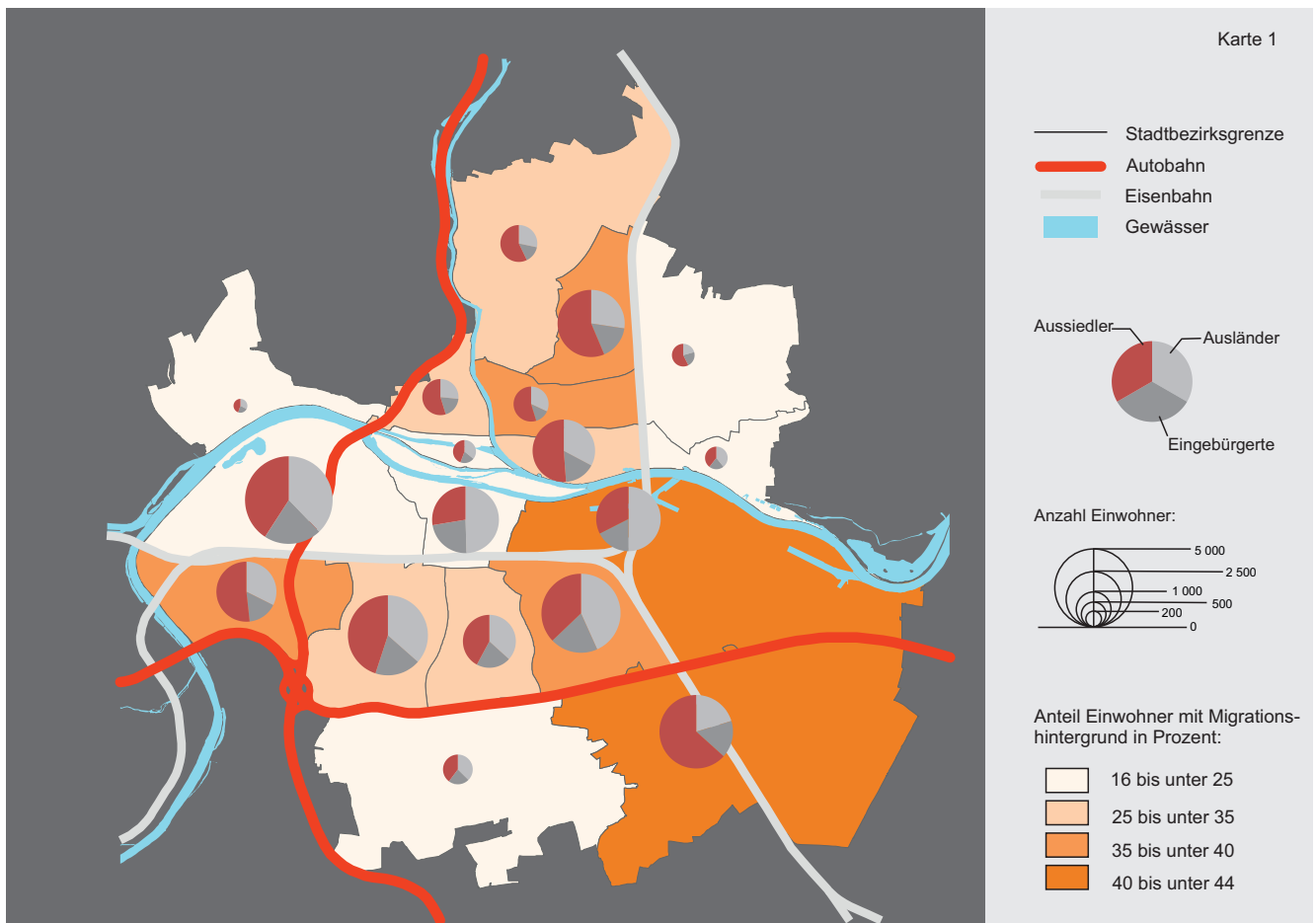
<sup>17</sup> Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Text nur der Begriff Migranten verwendet. Gemeint ist aber immer sowohl die weibliche als auch die männliche Form.

<sup>18</sup> Siehe dazu auch die Ausführungen im 1. Teil des Artikels, in: Stadt Regensburg, Amt für Stadtentwicklung (Hrsg.) Statistischer Vierteljahresbericht, 4. Quartal 2012

<sup>19</sup> ebenda, Abschnitt 2.2

<sup>20</sup> Vergleiche dazu KGST, Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (Hrsg.), Integrationsmonitoring, Materialien 2/2006, S. 11

**Karte 1: Personen mit Migrationshintergrund nach Stadtbezirken**



**Tabelle 2:** Einwohner mit Migrationshintergrund zum Stand 31.12.2012

Nationalität	Migrationshintergrund <sup>1)</sup>	Anzahl Personen			Anteil in Prozent		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Ausländische Nationalität	Ausländer	16 596	8 310	8 286	10,8	11,2	10,4
Nationalität ist Deutsch	Eingebürgerte	8 599	4 389	4 210	5,6	5,9	5,3
	Aussiedler	20 903	10 049	10 854	13,6	13,6	13,7
	Zwischensumme: Deutsche mit Migrationshintergrund	29 502	14 438	15 064	19,2	19,5	18,9
	ohne Migrationshintergrund	107 472	51 326	56 146	70,0	69,3	70,6
Zwischensumme: Einwohner mit Migrationshintergrund		46 098	22 748	23 350	30,0	30,7	29,4
Summe		153 570	74 074	79 496	100,0	100,0	100,0
Vom Verfahren nicht zugeordnet		242					
Gesamtsumme: Einwohner insgesamt		153 812					

Stadt Regensburg, Amt für Stadtentwicklung, Bevölkerungsstatistik

<sup>1)</sup> Ableitung des Migrationshintergrunds mit dem statistischen Verfahren MigraPro

**Tabelle 3.1:** Altersstruktur und Geschlecht der Bevölkerung mit und ohne Migrationshintergrund <sup>1)</sup>  
zum Stand 31.12.2012 - Absolute Werte

Merkmal	unter 18 Jahre	18 bis unter 30 Jahre	30 bis unter 45 Jahre	45 bis unter 65 Jahre	65 Jahre oder älter	gesamt
Einwohner gesamt	20 228	37 095	33 840	36 634	25 773	153 570
davon						
männlich	10 369	17 274	17 683	18 334	10 414	74 074
weiblich	9 859	19 821	16 157	18 300	15 359	79 496
davon						
Einwohner mit Migrationshintergrund	9 294	10 484	12 120	9 285	4 915	46 098
davon						
Ausländer/-innen	1 862	4 475	5 947	3 337	975	16 596
Eingebürgerte Deutsche	4 109	1 174	1 439	1 316	561	8 599
Aussiedler/-innen	3 323	4 835	4 734	4 632	3 379	20 903
davon						
männlich	4 678	5 008	6 248	4 675	2 139	22 748
davon						
Ausländer	934	2 193	2 968	1 713	502	8 310
Eingebürgerte Deutsche	2 064	547	817	741	220	4 389
Aussiedler	1 680	2 268	2 463	2 221	1 417	10 049
davon						
weiblich	4 616	5 476	5 872	4 610	2 776	23 350
davon						
Ausländerinnen	928	2 282	2 979	1 624	473	8 286
Eingebürgerte Deutsche	2 045	627	622	575	341	4 210
Aussiedlerinnen	1 643	2 567	2 271	2 411	1 962	10 854
davon						
Einwohner ohne Migrationshintergrund	10 934	26 611	21 720	27 349	20 858	107 472
davon						
männlich	5 691	12 266	11 435	13 659	8 275	51 326
weiblich	5 243	14 345	10 285	13 690	12 583	56 146
davon						
Einwohner mit deutscher Staatsangehörigkeit	18 366	32 620	27 893	33 297	24 798	136 974
davon						
männlich	9 435	15 081	14 715	16 621	9 912	65 764
weiblich	8 931	17 539	13 178	16 676	14 886	71 210
davon						
Einwohner ohne deutsche Staatsangehörigkeit (Ausländer/-innen)	1 862	4 475	5 947	3 337	975	16 596
davon						
männlich	934	2 193	2 968	1 713	502	8 310
weiblich	928	2 282	2 979	1 624	473	8 286

Stadt Regensburg, Amt für Stadtentwicklung, Bevölkerungsstatistik

<sup>1)</sup> Ableitung des Migrationshintergrunds mit dem statistischen Verfahren MigraPro

**Tabelle 3.2:** Altersstruktur und Geschlecht der Bevölkerung mit und ohne Migrationshintergrund <sup>1)</sup>  
zum Stand 31.12.2012 - Relativer Anteil der Altersgruppe der jeweiligen Bevölkerungsgruppe in Prozent

Merkmal	unter 18 Jahre	18 bis unter 30 Jahre	30 bis unter 45 Jahre	45 bis unter 65 Jahre	65 Jahre oder älter	gesamt
Einwohner gesamt	13,2	24,2	22,0	23,9	16,8	100,0
davon						
männlich	6,8	11,2	11,5	11,9	6,8	48,2
weiblich	6,4	12,9	10,5	11,9	10,0	51,8
davon						
Einwohner mit Migrationshintergrund	20,2	22,7	26,3	20,1	10,7	100,0
davon						
Ausländer/-innen	4,0	9,7	12,9	7,2	2,1	36,0
Eingebürgerte Deutsche	8,9	2,5	3,1	2,9	1,2	18,7
Aussiedler/-innen	7,2	10,5	10,3	10,0	7,3	45,3
davon						
männlich	10,1	10,9	13,6	10,1	4,6	49,3
davon						
Ausländer	4,1	9,6	13,0	7,5	2,2	36,5
Eingebürgerte Deutsche	9,1	2,4	3,6	3,3	1,0	19,3
Aussiedler	7,4	10,0	10,8	9,8	6,2	44,2
davon						
weiblich	10,0	11,9	12,7	10,0	6,0	50,7
davon						
Ausländerinnen	4,0	9,8	12,8	7,0	2,0	35,5
Eingebürgerte Deutsche	8,8	2,7	2,7	2,5	1,5	18,0
Aussiedlerinnen	7,0	11,0	9,7	10,3	8,4	46,5
davon						
Einwohner ohne Migrationshintergrund	10,2	24,8	20,2	25,4	19,4	100,0
davon						
männlich	5,3	11,4	10,6	12,7	7,7	47,8
weiblich	4,9	13,3	9,6	12,7	11,7	52,2
davon						
Einwohner mit deutscher Staatsangehörigkeit	13,4	23,8	20,4	24,3	18,1	100,0
davon						
männlich	6,9	11,0	10,7	12,1	7,2	48,0
weiblich	6,5	12,8	9,6	12,2	10,9	52,0
davon						
Einwohner ohne deutsche Staatsangehörigkeit (Ausländer/-innen)	11,2	27,0	35,8	20,1	5,9	100,0
davon						
männlich	5,6	13,2	17,9	10,3	3,0	50,1
weiblich	5,6	13,8	18,0	9,8	2,9	49,9

Stadt Regensburg, Amt für Stadtentwicklung, Bevölkerungsstatistik

<sup>1)</sup> Ableitung des Migrationshintergrunds mit dem statistischen Verfahren MigraPro

**Tabelle 4:** Vom Bezugsland oder von der Bezugsregion abgeleiteter Migrationshintergrund <sup>1)</sup> zum Stand 31.12.2012

Bezugsregion/-land	insgesamt	davon mit ...	
		ausländischer Staatsangehörigkeit	deutscher Staatsangehörigkeit
1.1 Bezugsregion: EU bis 2004 ohne Deutschland	4 580	2 682	1 898
1.2 Bezugsregion: EU MOEL seit 2004	12 608	4 575	8 033
darunter:			
1.2.1 Bezugsregion: EU MOEL seit 2004, darunter Baltische Staaten	198	121	77
1.2.2 Bezugsregion: EU MOEL seit 2004, darunter Slowenien und Kroatien	721	531	190
1.2.3 Bezugsregion: EU MOEL seit 2004, darunter Rumänien und Bulgarien	4 390	1 954	2 436
Zwischensumme:	5 309	2 606	2 703
Zwischensumme: EU	17 188	7 257	9 931
1.3 Bezugsregion: GUS (ohne baltische Staaten)	10 286	1 731	8 555
darunter:			
1.3.1 Bezugsregion: GUS (ohne baltische Staaten), darunter: Kasachstan	4 772	244	4 528
1.3.2 Bezugsregion: GUS (ohne baltische Staaten), darunter: Ukraine	1 256	565	691
1.3.3 Bezugsregion: GUS (ohne Baltische Staaten), darunter Russische Föderation	3 203	620	2 583
Zwischensumme:	9 231	1 429	7 802
1.4 Bezugsregion: Ehemaliges Jugoslawien (ohne Slowenien u. Kroatien)	2 885	1 969	916
1.5 Bezugsland: Türkei	2 748	1 674	1 074
1.6 Bezugsregion: Asien (ohne GUS)	3 936	2 260	1 676
1.7 Bezugsregion: Afrika	1 766	786	980
1.8 Bezugsregion: Nord- Mittel- und Südamerika	1 701	666	1 035
1.9 Bezugsregion: Sonstige Staaten und unbestimmter Migrationshintergrund	5 587	253	5 334
darunter:			
unbestimmter Migrationshintergrund (Bezugsregion/-land ist unbekannt)	4 914	-	4 914
<b>Insgesamt</b>	<b>46 098</b>	<b>16 596</b>	<b>29 502</b>

## Anmerkungen:

EU bis 2004 ohne Deutschland: Europäische Union bis zum 30.4.2004

= "EU15" bzw. "Gründungsmitglieder plus Beitrittsländer 1995" - ohne Deutschland

EU MOEL seit 2004: Europäische Union - Beitrittsländer seit dem 1.5.2004

= "Mittel- und osteuropäische Beitrittsländer", inkl. Kroatien

GUS: Gemeinschaft unabhängiger Staaten: Zusammenschluss der ehemaligen

Mitgliedsstaaten der Sowjetunion ohne die baltischen Staaten: Estland, Lettland und Litauen

Stadt Regensburg, Amt für Stadtentwicklung, Bevölkerungsstatistik 12/2013

<sup>1)</sup> Ableitung des Migrationshintergrunds mit dem statistischen Verfahren MigraPro



**Tabelle 5.1:** Einwohner mit Migrationshintergrund <sup>1)</sup> nach Stadtbezirken zum Stand 31.12.2012 - Absolute Werte

Stadtbezirk-Nr.	Stadtbezirk	Einwohner insgesamt	Einwohner ohne Migrationshintergrund <sup>1)</sup>	Einwohner mit Migrationshintergrund <sup>1)</sup>				
				insgesamt	Ausländer	Deutsche		
						insgesamt	Eingebürgerte	Aus-siedler
01	Innenstadt	16 602	12 906	3 696	1 830	1 866	846	1 020
02	Stadtamhof	2 312	1 876	436	156	280	87	193
03	Steinweg - Pfaffenstein	4 096	3 015	1 081	287	794	202	592
04	Sallern - Gallingshofen	3 471	2 344	1 127	319	808	164	644
05	Konradsiedlung - Wutzlhofen	10 493	6 759	3 734	1 022	2 712	608	2 104
06	Brandlberg - Keilberg	2 576	2 151	425	88	337	93	244
07	Reinhausen	8 922	5 692	3 230	1 059	2 171	519	1 652
08	Weichs	3 171	2 157	1 014	324	690	135	555
09	Schwabelweis	1 858	1 435	423	166	257	90	167
10	Ostenviertel	8 106	4 660	3 446	1 721	1 725	606	1 119
11	Kasernenviertel	13 810	8 640	5 170	2 238	2 932	1 012	1 920
12	Galgenberg	8 239	5 921	2 318	851	1 467	490	977
13	Kumpfmühl - Ziegetsdorf - Neuprüll	21 062	15 764	5 298	1 934	3 364	982	2 382
14	Großprüfening - Dechbetten - Königswiesen	7 931	4 951	2 980	965	2 015	474	1 541
15	Westenviertel	26 133	19 779	6 354	2 402	3 952	1 356	2 596
16	Ober- und Niederwinzer - Kager	975	816	159	52	107	36	71
17	Oberisling - Graß	3 520	2 788	732	274	458	167	291
18	Burgweinting - Harting	10 293	5 818	4 475	908	3 567	732	2 835
insgesamt		153 570	107 472	46 098	16 596	29 502	8 599	20 903

Stadt Regensburg, Amt für Stadtentwicklung, Bevölkerungsstatistik, 10/2013

<sup>1)</sup> Ableitung des Migrationshintergrunds mit dem statistischen Verfahren MigraPro

**Tabelle 5.2:** Einwohner mit Migrationshintergrund <sup>1)</sup> nach Stadtbezirken zum Stand 31.12.2012 in Prozent

Stadt- bezirk- Nr.	Stadtbezirk	Einwohner insgesamt	Einwohner ohne Migrations- hintergrund <sup>1)</sup>	Einwohner mit Migrationshintergrund <sup>1)</sup>				
					davon	Ausländer	Deutsche	
							Eingebür- gerte	Aussiedler
01	Innenstadt	100,0	77,7	22,3	100,0	49,5	22,9	27,6
02	Stadtamhof	100,0	81,1	18,9	100,0	35,8	20,0	44,3
03	Steinweg - Pfaffenstein	100,0	73,6	26,4	100,0	26,5	18,7	54,8
04	Sallern - Gallingkofen	100,0	67,5	32,5	100,0	28,3	14,6	57,1
05	Konradsiedlung - Wutzlhofen	100,0	64,4	35,6	100,0	27,4	16,3	56,3
06	Brandlberg - Keilberg	100,0	83,5	16,5	100,0	20,7	21,9	57,4
07	Reinhausen	100,0	63,8	36,2	100,0	32,8	16,1	51,1
08	Weichs	100,0	68,0	32,0	100,0	32,0	13,3	54,7
09	Schwabelweis	100,0	77,2	22,8	100,0	39,2	21,3	39,5
10	Ostenviertel	100,0	57,5	42,5	100,0	49,9	17,6	32,5
11	Kasernenviertel	100,0	62,6	37,4	100,0	43,3	19,6	37,1
12	Galgenberg	100,0	71,9	28,1	100,0	36,7	21,1	42,1
13	Kumpfmühl - Ziegetsdorf - Neuprüll	100,0	74,8	25,2	100,0	36,5	18,5	45,0
14	Großprüfening - Dechbetten - Königswiesen	100,0	62,4	37,6	100,0	32,4	15,9	51,7
15	Westenviertel	100,0	75,7	24,3	100,0	37,8	21,3	40,9
16	Ober- und Niederwinzer - Kager	100,0	83,7	16,3	100,0	32,7	22,6	44,7
17	Oberisling - Graß	100,0	79,2	20,8	100,0	37,4	22,8	39,8
18	Burgweinting - Harting	100,0	56,5	43,5	100,0	20,3	16,4	63,4
insgesamt		100,0	70,0	30,0	100,0	36,0	18,7	45,3

Stadt Regensburg, Amt für Stadtentwicklung, Bevölkerungsstatistik 2013

<sup>1)</sup> Ableitung des Migrationshintergrunds mit dem statistischen Verfahren MigraPro

# Monatszahlen

1. Quartal 2013 und Vorjahresquartal

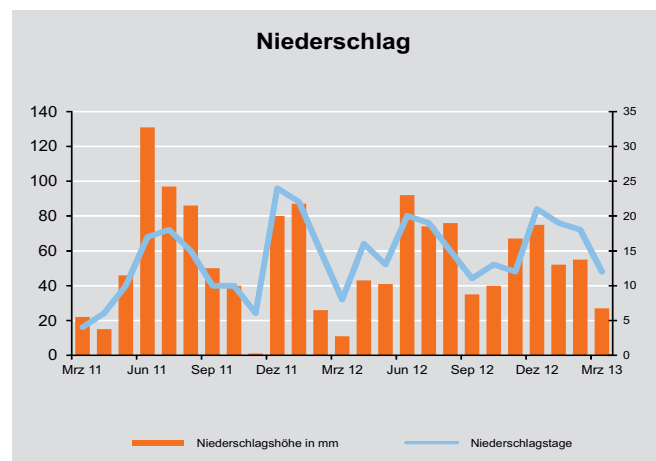
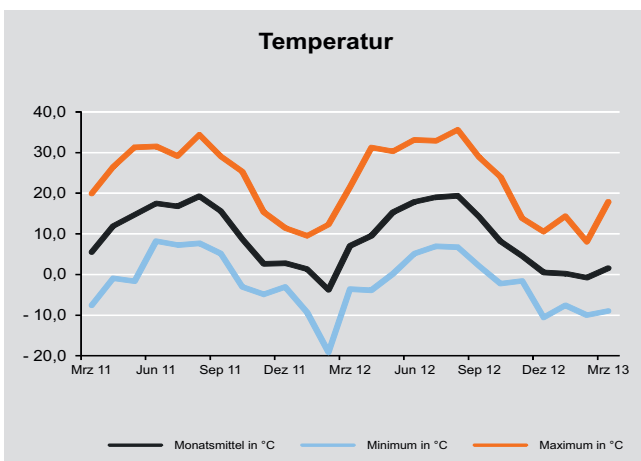


	Januar		Februar		März	
	2012	2013	2012	2013	2012	2013
<b>I. Witterungsverhältnisse <sup>1)</sup></b>						
<b>Lufttemperatur</b>						
Monatsmittel ..... in °C	1,3	0,2	- 3,8	- 0,8	7,0	1,5
Maximum ..... in °C	9,5	14,3	12,3	8,0	21,5	17,8
Minimum ..... in °C	- 9,3	- 7,6	- 19,2	- 10,0	- 3,6	- 9,0
Sommertage <sup>2)</sup> .....	-	-	-	-	-	-
Frosttage <sup>3)</sup> .....	16	22	24	24	11	22
Eistage <sup>4)</sup> .....	2	13	14	6	-	3
<b>Luftdruck (Monatsmittel) ..... in hPa</b>	976,1	970,4	981,2	970,1	981,8	964,8
<b>Relative Luftfeuchtigkeit (Monatsmittel) ..... in %</b>	85	88	80	86	76	75
<b>Niederschlag</b>						
Niederschlagshöhe ..... in mm	87	52	26	55	11	27
Tageshöchstwert ..... in mm	21,9	8,3	4,1	14,2	6,9	5,3
Niederschlagstage .....	22	19	15	18	8	12
<b>Wind (max. Windspitze) ..... in m/s</b>	21,4	21,0	17,6	18,7	19,0	15,7
<b>Tage mit ...</b>						
Gewitter .....	1	-	-	1	1	-
Hagel .....	-	-	-	-	-	-
Nebel .....	4	5	-	6	6	3
Schneefall .....	4	3	5	8	-	3
Schneedecke <sup>5)</sup> .....	6	15	20	23	1	6
<b>Sonnenscheindauer</b>						
Sonnenscheindauer ..... in Std.	68	16	104	28	172	113
Mittlere tägliche Sonnenscheindauer ..... in Std.	2,2	0,5	3,6	1,0	5,5	3,7
<b>Bewölkung <sup>6)</sup></b>						
Monatsmittel .....	6	7	5	7	4	5
Heitere Tage <sup>7)</sup> .....	1	-	4	-	7	4
Trübe Tage <sup>8)</sup> .....	19	28	11	23	11	16

<sup>1)</sup> Wetterstation Regensburg, Riesengebirgstraße 95, 93057 Regensburg, 49° 02' 37" nördliche Breite, 12° 06' 13" östliche Länge, 371 m über N.N.;

<sup>2)</sup> Maximum 25 °C und mehr; <sup>3)</sup> Minimum unter 0 °C; <sup>4)</sup> Maximum unter 0 °C; <sup>5)</sup> 0 cm und höher;

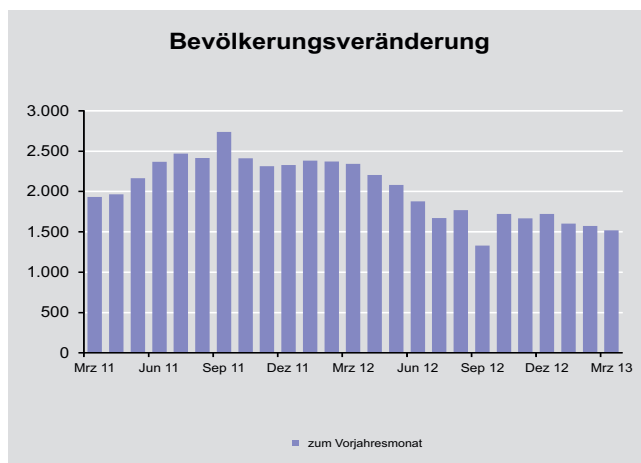
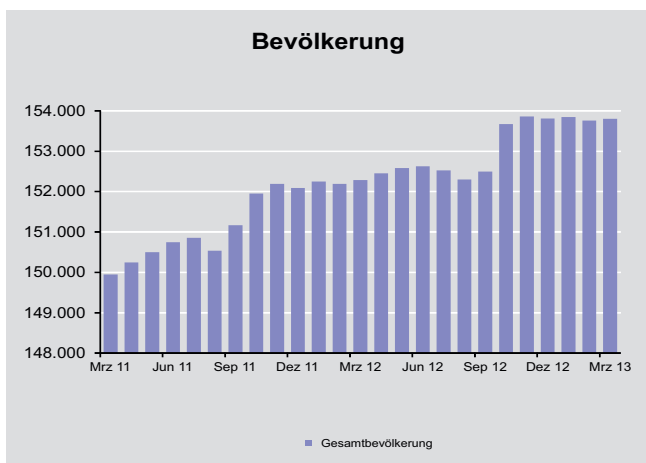
<sup>6)</sup> in Achtel der Himmelsfläche (von 0 = klarer Himmel bis 8 = bedeckter Himmel); <sup>7)</sup> Bewölkung 0 bis 1,5; <sup>8)</sup> Bewölkung 6,5 bis 8



	Januar		Februar		März	
	2012	2013	2012	2013	2012	2013
<b>II. Bevölkerung <sup>1)</sup></b>						
<b>Bevölkerungsstand</b>						
<b>Bevölkerung</b> .....	152 246	153 849	152 188	153 760	152 288	153 806
darunter Hauptwohnsitz .....	135 027	137 029	135 039	137 082	135 219	137 223
davon Deutsche .....	136 721	137 199	136 718	137 089	136 745	137 043
Ausländer .....	15 525	16 650	15 470	16 671	15 543	16 763
..... in %	10,2	10,8	10,2	10,8	10,2	10,9
darunter EU-Ausländer .....	5 861	6 836	5 856	6 838	5 900	6 855
..... in %	3,8	4,4	3,8	4,4	3,9	4,5
davon männlich .....	73 510	74 255	73 467	74 303	73 552	74 344
weiblich .....	78 736	79 594	78 721	79 457	78 736	79 462
davon ledig .....	76 890	78 245	76 915	78 212	77 097	78 253
verheiratet .....	54 842	55 061	54 737	54 991	54 663	55 006
verwitwet .....	9 203	9 114	9 200	9 105	9 184	9 080
geschieden .....	11 163	11 261	11 187	11 285	11 195	11 299
Lebenspartnerschaft .....	133	156	135	155	135	156
Lebenspartnerschaft verwitwet .....	2	2	2	2	2	2
Lebenspartnerschaft geschieden .....	13	10	12	10	12	10
davon römisch-katholisch .....	88 833	88 517	88 701	88 248	88 557	88 107
evangelisch <sup>2)</sup> .....	21 806	21 780	21 781	21 735	21 748	21 672
sonstige / ohne Bekenntnis .....	41 607	43 552	41 706	43 777	41 983	44 027
davon unter 6 Jahre .....	7 078	7 077	7 099	7 095	7 128	7 117
darunter weiblich .....	3 506	3 524	3 516	3 513	3 530	3 531
Ausländer .....	488	553	488	540	493	544
6 bis unter 15 Jahre .....	9 691	9 683	9 660	9 663	9 663	9 638
darunter weiblich .....	4 645	4 648	4 636	4 640	4 635	4 635
Ausländer .....	920	910	918	907	916	898
15 bis unter 25 Jahre .....	23 794	24 209	23 717	24 011	23 728	23 959
darunter weiblich .....	12 978	13 281	12 931	13 144	12 940	13 086
Ausländer .....	2 368	2 577	2 313	2 528	2 370	2 581

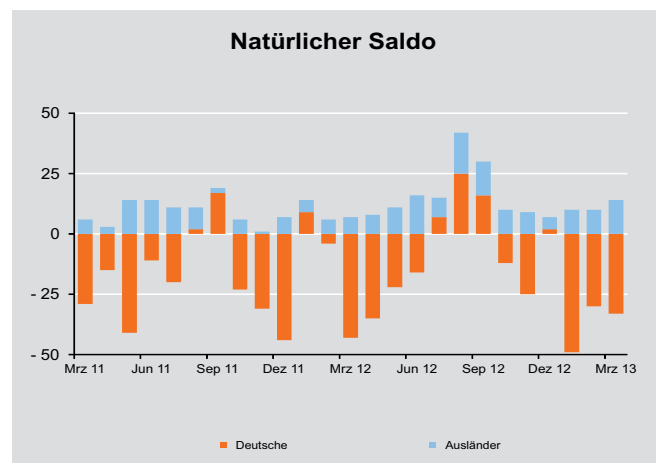
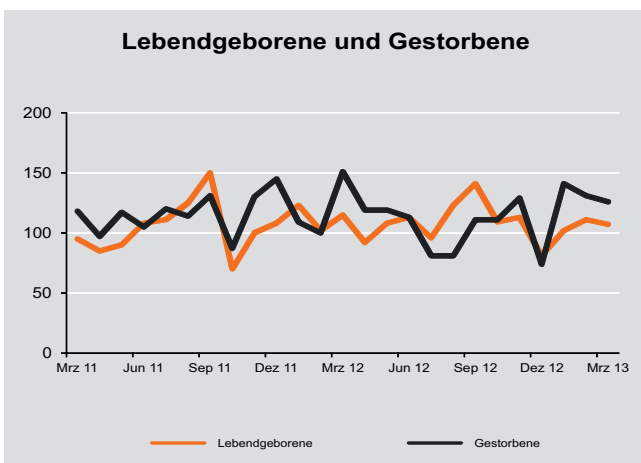
<sup>1)</sup> Personen, die in Regensburg mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldet sind. Personen mit Haupt- und Nebenwohnsitz oder mehreren Nebenwohnsitzen in Regensburg werden dabei nur einmal gezählt (Gesamtbevölkerung);

<sup>2)</sup> lutherische, reformierte und unierte Landeskirchen, die in der Evang. Kirche in Deutschland (EKD) vereinigt sind; ohne evang. Freikirchen



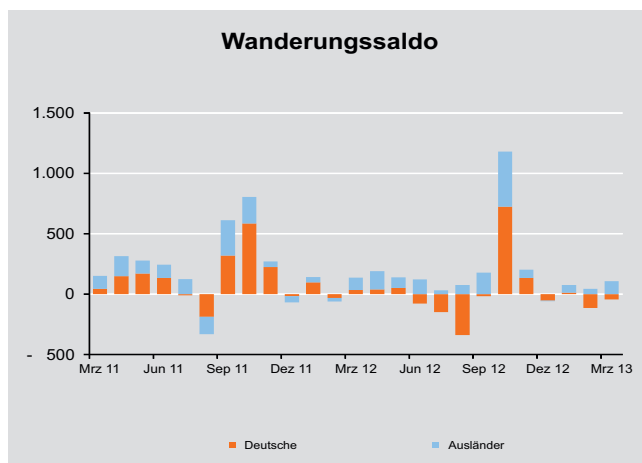
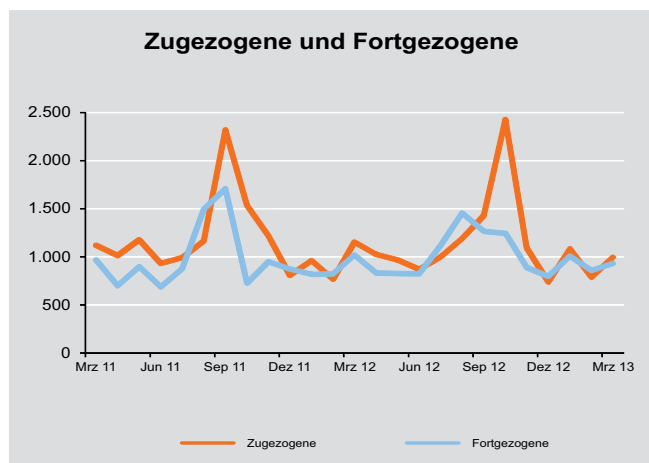


	Januar		Februar		März	
	2012	2013	2012	2013	2012	2013
davon 25 bis unter 45 Jahre .....	50 112	50 347	50 064	50 358	50 076	50 407
darunter weiblich .....	24 253	24 446	24 247	24 445	24 235	24 488
Ausländer .....	7 717	8 281	7 713	8 328	7 710	8 345
45 bis unter 65 Jahre .....	35 920	36 756	35 962	36 862	36 043	36 911
darunter weiblich .....	17 960	18 353	17 985	18 377	18 029	18 396
Ausländer .....	3 126	3 352	3 122	3 378	3 138	3 407
65 und mehr Jahre .....	25 651	25 777	25 686	25 771	25 650	25 774
darunter weiblich .....	15 394	15 342	15 406	15 338	15 367	15 326
Ausländer .....	906	977	916	990	916	988
davon Stadtbezirk 01: Innenstadt .....	16 297	16 679	16 325	16 675	16 352	16 664
Stadtbezirk 02: Stadthof .....	2 283	2 306	2 275	2 303	2 279	2 300
Stadtbezirk 03: Steinweg - Pfaffenstein .....	4 072	4 109	4 074	4 142	4 092	4 166
Stadtbezirk 04: Sallern - Gallingshofen .....	3 422	3 471	3 418	3 465	3 414	3 470
Stadtbezirk 05: Konradsiedlung - Wutzlhofen .....	10 351	10 508	10 366	10 511	10 371	10 516
Stadtbezirk 06: Brandberg - Keilberg .....	2 596	2 577	2 591	2 582	2 586	2 579
Stadtbezirk 07: Reinhausen .....	8 930	8 916	8 935	8 903	8 924	8 880
Stadtbezirk 08: Weichs .....	3 087	3 188	3 095	3 192	3 083	3 218
Stadtbezirk 09: Schwabelweis .....	1 869	1 847	1 871	1 840	1 882	1 851
Stadtbezirk 10: Ostenviertel .....	8 122	8 112	8 088	8 155	8 083	8 182
Stadtbezirk 11: Kasernenviertel .....	13 653	13 869	13 663	13 873	13 682	13 869
Stadtbezirk 12: Galgenberg .....	8 189	8 256	8 197	8 236	8 198	8 194
Stadtbezirk 13: Kumpfmühl - Ziegetsdorf - Neuprüll .....	20 863	21 083	20 829	21 028	20 853	21 047
Stadtbezirk 14: Großprüfening - Dechbetten - Königswiesen .....	7 914	7 943	7 877	7 897	7 890	7 890
Stadtbezirk 15: Westenviertel .....	26 175	26 186	26 132	26 174	26 103	26 169
Stadtbezirk 16: Ober- und Niederwinzer - Kager .....	964	974	963	965	963	965
Stadtbezirk 17: Oberisling - Graß .....	3 503	3 521	3 483	3 515	3 504	3 521
Stadtbezirk 18: Burgweinting - Harting .....	9 956	10 304	10 006	10 304	10 029	10 325
<b>Natürliche Bevölkerungsbewegung</b>						
<b>Lebendgeborene</b> .....	123	102	102	111	115	107
darunter weiblich .....	56	49	52	42	52	60
Ausländer .....	9	17	10	13	13	16
nichtehelich .....	33	31	28	30	29	36



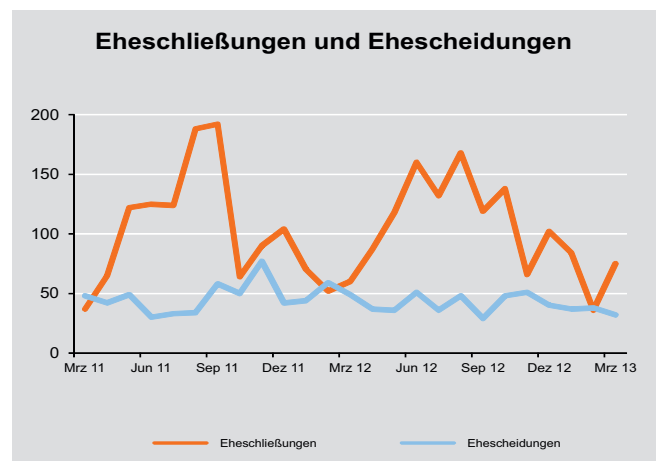
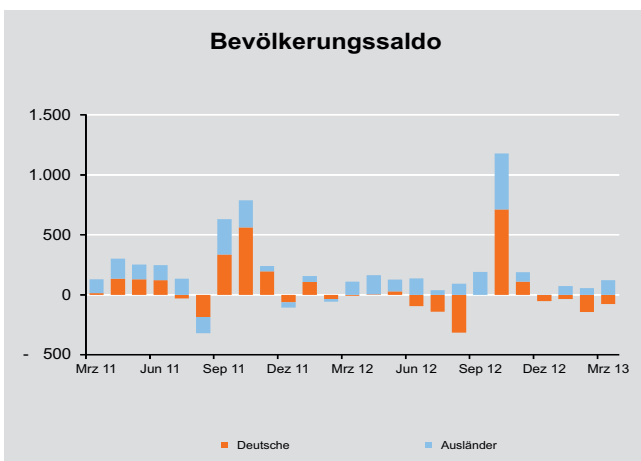
	Januar		Februar		März	
	2012	2013	2012	2013	2012	2013
<b>Gestorbene</b> .....	109	141	100	131	151	126
darunter weiblich .....	63	82	49	72	92	81
Ausländer .....	4	7	4	3	6	2
<b>Wanderungsbewegung</b>						
<b>Zugezogene</b> .....	962	1 082	765	788	1 154	996
darunter weiblich .....	467	517	393	341	549	472
Ausländer .....	237	259	183	248	346	347
davon unter 6 Jahre .....	44	30	31	16	44	43
6 bis unter 15 Jahre .....	22	22	22	18	31	28
15 bis unter 25 Jahre .....	362	438	278	265	500	439
25 bis unter 45 Jahre .....	418	448	346	381	461	397
45 bis unter 65 Jahre .....	100	109	68	88	92	71
65 und mehr Jahre .....	16	35	20	20	26	18
davon aus dem Landkreis Regensburg .....	184	244	145	160	216	204
übrigen Ostbayern <sup>1)</sup> .....	241	269	220	199	264	214
übrigen Bayern .....	195	214	149	150	241	210
übrigen Deutschland .....	140	156	111	95	173	127
Ausland und unbekannt .....	202	199	140	184	260	241
<b>Fortgezogene</b> .....	819	1 006	825	857	1 018	931
darunter weiblich .....	397	498	411	449	495	448
Ausländer .....	192	196	211	203	244	239
davon unter 6 Jahre .....	49	53	41	31	54	39
6 bis unter 15 Jahre .....	28	28	23	15	29	34
15 bis unter 25 Jahre .....	182	207	203	262	266	253
25 bis unter 45 Jahre .....	446	579	459	472	523	497
45 bis unter 65 Jahre .....	79	112	71	52	105	83
65 und mehr Jahre .....	35	27	28	25	41	25
davon in den Landkreis Regensburg .....	210	248	209	182	241	205
das übrige Ostbayern <sup>1)</sup> .....	198	235	163	194	220	201
das übrige Bayern .....	168	230	179	179	216	227
das übrige Deutschland .....	123	175	117	139	188	161
das Ausland und unbekannt .....	120	118	157	163	153	137

<sup>1)</sup> Regierungsbezirke Oberpfalz und Niederbayern



	Januar		Februar		März	
	2012	2013	2012	2013	2012	2013
<b>Bevölkerungsbilanz</b>						
<b>Natürlicher Saldo</b> .....	+ 14	- 39	+ 2	- 20	- 36	- 19
darunter weiblich .....	- 7	- 33	+ 3	- 30	- 40	- 21
Ausländer .....	+ 5	+ 10	+ 6	+ 10	+ 7	+ 14
<b>Wanderungssaldo</b> .....	+ 143	+ 76	- 60	- 69	+ 136	+ 65
darunter weiblich .....	+ 70	+ 19	- 18	- 108	+ 54	+ 24
Ausländer .....	+ 45	+ 63	- 28	+ 45	+ 102	+ 108
davon unter 6 Jahre .....	- 5	- 23	- 10	- 15	- 10	+ 4
6 bis unter 15 Jahre .....	- 6	- 6	- 1	+ 3	+ 2	- 6
15 bis unter 25 Jahre .....	+ 180	+ 231	+ 75	+ 3	+ 234	+ 186
25 bis unter 45 Jahre .....	- 28	- 131	- 113	- 91	- 62	- 100
45 bis unter 65 Jahre .....	+ 21	- 3	+ 3	+ 36	- 13	- 12
65 und mehr Jahre .....	- 19	+ 8	- 8	- 5	- 15	- 7
davon gegenüber dem Landkreis Regensburg .....	- 26	- 4	- 64	- 22	- 25	- 1
übrigen Ostbayern <sup>1)</sup> .....	+ 43	+ 34	+ 57	+ 5	+ 44	+ 13
übrigen Bayern .....	+ 27	- 16	- 30	- 29	+ 25	- 17
übrigen Deutschland .....	+ 17	- 19	- 6	- 44	- 15	- 34
Ausland und unbekannt .....	+ 82	+ 81	- 17	+ 21	+ 107	+ 104
<b>Bevölkerungssaldo</b> .....	+ 157	+ 37	- 58	- 89	+ 100	+ 46
darunter weiblich .....	+ 63	- 14	- 15	- 138	+ 14	+ 3
Ausländer .....	+ 50	+ 73	- 22	+ 55	+ 109	+ 122
davon unter 6 Jahre .....	+ 118	+ 77	+ 92	+ 96	+ 105	+ 111
6 bis unter 15 Jahre .....	- 6	- 6	- 1	+ 3	+ 2	- 6
15 bis unter 25 Jahre .....	+ 179	+ 231	+ 75	+ 2	+ 233	+ 185
25 bis unter 45 Jahre .....	- 31	- 134	- 115	- 96	- 66	- 102
45 bis unter 65 Jahre .....	+ 10	- 21	- 20	+ 22	- 33	- 30
65 und mehr Jahre .....	- 113	- 110	- 89	- 116	- 141	- 112
<b>Familienstandsänderungen</b>						
<b>Eheschließungen</b> <sup>2)</sup> .....	70	84	52	36	60	75
darunter mindestens ein Ehegatte Deutscher .....	61	73	42	27	55	69
beide Ehegatten Deutsche .....	44	60	32	22	36	52
darunter mindestens ein Ehegatte zuvor ledig .....	61	81	48	34	57	71
beide Ehegatten zuvor ledig .....	47	52	33	24	43	55

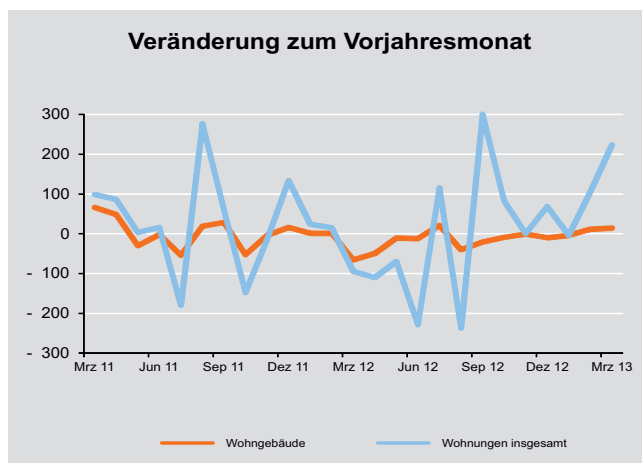
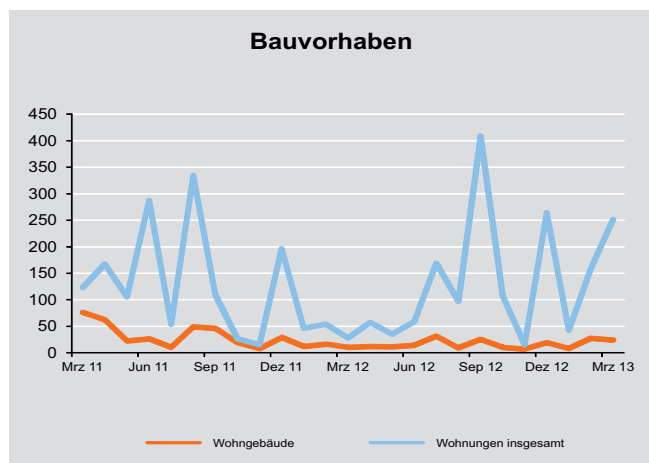
<sup>1)</sup> Regierungsbezirke Oberpfalz und Niederbayern; <sup>2)</sup> alle Eheschließungen, bei denen mindestens ein Ehegatte in Regensburg gemeldet ist



	Januar		Februar		März	
	2012	2013	2012	2013	2012	2013
<b>Schließungen von Lebenspartnerschaften</b> <sup>1)</sup> .....	2	1	1	1	-	-
darunter mindestens ein Partner Deutscher .....	2	1	1	1	-	-
beide Partner Deutsche .....	2	1	-	1	-	-
darunter mindestens ein Partner zuvor ledig .....	2	1	1	1	-	-
beide Partner zuvor ledig .....	1	-	1	1	-	-
<b>Ehescheidungen</b> .....	44	37	59	38	49	32
darunter mindestens ein Ehegatte Deutscher .....	42	37	55	36	48	32
beide Ehegatten Deutsche .....	32	33	43	34	36	21
<b>Trennungen von Lebenspartnerschaften</b> .....	-	-	-	-	-	-
darunter mindestens ein Partner Deutscher .....	-	-	-	-	-	-
beide Partner Deutsche .....	-	-	-	-	-	-
<b>Einbürgerungen</b> .....	16	13	25	16	31	24
davon Anspruchseinbürgerungen .....	9	5	19	13	22	19
Ermessenseinbürgerungen .....	7	8	6	3	9	5
<b>III. Bau- und Wohnungswesen</b> <sup>2)</sup>						
<b>Bauvorhaben</b>						
<b>Bauvorhaben</b> .....	24	21	30	42	24	34
davon neue Wohngebäude (einschl. Wohnheime) .....	12	8	16	27	10	24
Nichtwohngebäude .....	5	5	5	5	7	5
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden .....	7	8	9	10	7	5
Wohnungen <sup>6)</sup> .....	46	42	54	159	28	251
Wohnräume <sup>3) 6)</sup> .....	201	143	251	528	98	807
Wohnfläche <sup>4) 6)</sup> .....	51	35	53	136	30	172
in 100 m <sup>2</sup> .....						
Nutzfläche <sup>5) 6)</sup> .....	57	329	25	20	127	96
in 100 m <sup>2</sup> .....						
<b>Neue Wohngebäude</b> (einschl. Wohnheime) .....	12	8	16	27	10	24
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser .....	11	4	9	16	9	9
Mehrfamilienhäuser .....	1	4	7	11	1	15
Wohnungen .....	43	37	55	110	12	230
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern .....	13	4	9	17	9	9
Mehrfamilienhäusern .....	30	33	46	93	3	221

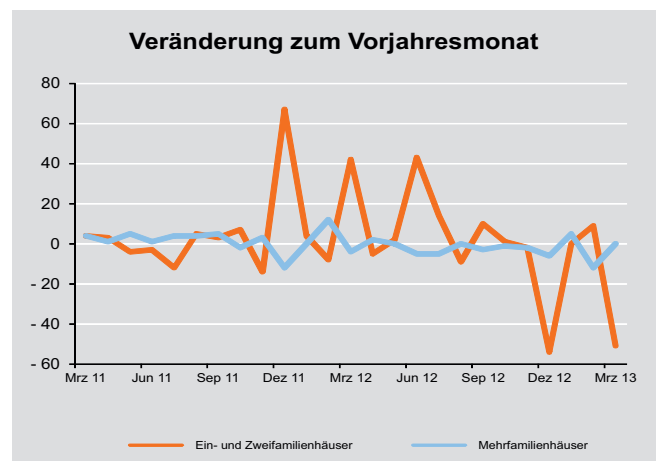
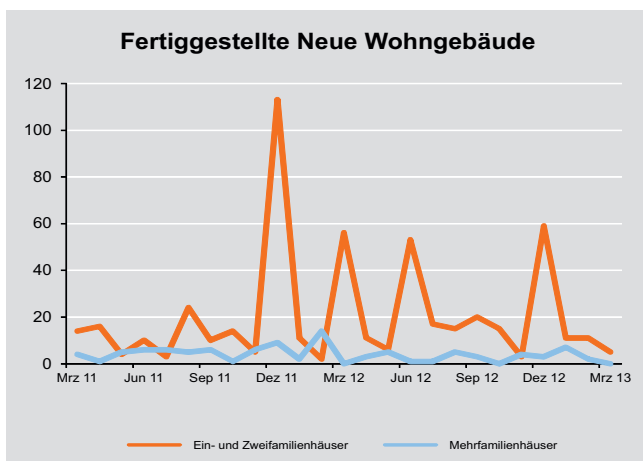
<sup>1)</sup> alle Schließungen von Lebenspartnerschaften, bei denen mindestens ein Partner in Regensburg gemeldet ist;

<sup>2)</sup> genehmigte bzw. einem Genehmigungsverfahren unterliegende Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird; <sup>3)</sup> einschließlich Küchen über 6 m<sup>2</sup>; <sup>4)</sup> DIN 283; <sup>5)</sup> DIN 277; <sup>6)</sup> Reinzugang (neuer Zustand - alter Zustand)



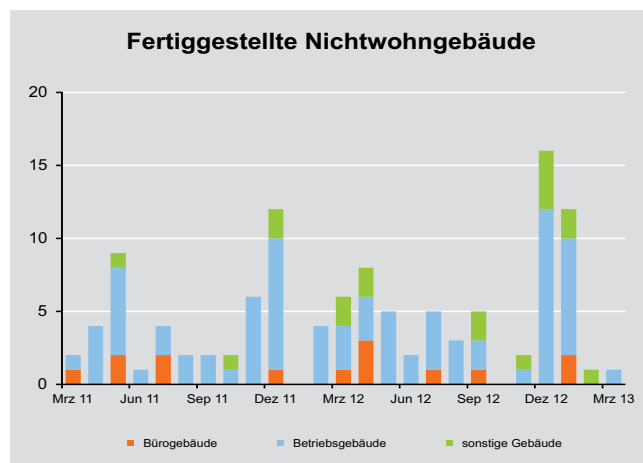
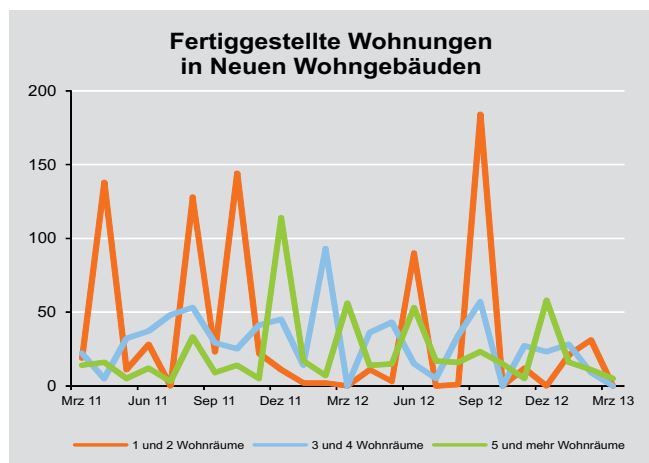
	Januar		Februar		März	
	2012	2013	2012	2013	2012	2013
davon mit 1 und 2 Wohnräumen .....	-	9	-	6	-	55
3 Wohnräumen .....	-	15	18	50	3	95
4 Wohnräumen .....	32	6	23	27	-	57
5 und mehr Wohnräumen .....	11	7	14	27	9	23
Wohnräume <sup>1)</sup> .....	192	129	239	436	59	744
Wohnfläche <sup>2)</sup> .....	42	31	45	104	17	158
in 100 m <sup>2</sup> .....						
Nutzfläche <sup>3)</sup> .....	-	-	1	-	-	-
in 100 m <sup>2</sup> .....						
<b>Neue Nichtwohngebäude</b> .....	5	5	5	5	7	5
davon Bürogebäude .....	2	-	-	-	1	1
Betriebsgebäude (landwirtschaftlich und gewerblich) .....	3	3	5	3	4	4
sonstige Nichtwohngebäude .....	-	2	-	2	2	-
Wohnungen .....	-	-	-	-	10	20
Wohnräume <sup>1)</sup> .....	-	-	-	-	34	42
Wohnfläche <sup>2)</sup> .....	-	-	-	-	10	11
in 100 m <sup>2</sup> .....						
Nutzfläche <sup>3)</sup> .....	60	325	26	50	122	98
in 100 m <sup>2</sup> .....						
<b>Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden</b> .....	7	8	9	10	7	5
davon an Wohngebäuden .....	7	6	9	9	6	5
Nichtwohngebäuden .....	-	2	-	1	1	-
Wohnungen <sup>4)</sup> .....	3	5	1	49	6	1
Wohnräume <sup>1)4)</sup> .....	9	14	12	92	5	21
Wohnfläche <sup>2)4)</sup> .....	9	5	8	32	3	3
in 100 m <sup>2</sup> .....						
Nutzfläche <sup>3)4)</sup> .....	2	4	2	29	6	2
in 100 m <sup>2</sup> .....						
<b>Baufertigstellungen</b>						
<b>Baufertigstellungen</b> .....	24	46	23	23	75	21
davon neue Wohngebäude (einschl. Wohnheime) .....	13	18	16	13	56	5
Nichtwohngebäude .....	-	12	4	1	6	1
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden .....	11	16	3	9	13	15
Wohnungen <sup>4)</sup> .....	32	71	101	52	53	19
davon durch Neubau von Wohngebäuden .....	33	65	102	51	56	5
Nichtwohngebäuden .....	-	-	-	-	3	-
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden .....	-	6	1	1	6	14
davon mit 1 und 2 Wohnräumen .....	10	24	2	43	1	8
3 Wohnräumen .....	-	14	40	17	13	9
4 Wohnräumen .....	18	13	53	13	5	1
5 und mehr Wohnräumen .....	18	20	6	13	60	3

<sup>1)</sup> einschließlich Küchen über 6 m<sup>2</sup>; <sup>2)</sup> DIN 283; <sup>3)</sup> DIN 277; <sup>4)</sup> Reinzugang (neuer Zustand - alter Zustand)



	Januar		Februar		März	
	2012	2013	2012	2013	2012	2013
Wohnräume <sup>1)4)</sup> .....	163	249	369	151	369	66
Wohnfläche <sup>2)4)</sup> .....	41	61	72	46	80	22
Nutzfläche <sup>3)4)</sup> .....	1	124	26	4	28	8
<b>Neue Wohngebäude</b> (einschl. Wohnheime) .....	13	18	16	13	56	5
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser .....	11	11	2	11	56	5
Mehrfamilienhäuser .....	2	7	14	2	-	-
Wohnungen .....	33	65	102	51	56	5
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern .....	12	11	2	11	56	5
Mehrfamilienhäusern .....	21	54	100	40	-	-
davon mit 1 und 2 Wohnräumen .....	2	21	2	31	-	-
3 Wohnräumen .....	4	15	40	9	-	-
4 Wohnräumen .....	10	13	53	-	-	-
5 und mehr Wohnräumen .....	17	16	7	11	56	5
Wohnräume <sup>1)</sup> .....	153	231	372	148	356	33
Wohnfläche <sup>2)</sup> .....	33	54	73	41	73	11
Nutzfläche <sup>3)</sup> .....	-	-	1	-	-	-
<b>Neue Nichtwohngebäude</b> .....	-	12	4	1	6	1
davon Bürogebäude .....	-	2	-	-	1	-
Betriebsgebäude (landwirtschaftlich und gewerblich) .....	-	8	4	-	3	1
sonstige Nichtwohngebäude .....	-	2	-	1	2	-
Wohnungen .....	-	-	-	-	3	-
Wohnräume <sup>1)</sup> .....	-	-	-	-	7	-
Wohnfläche <sup>2)</sup> .....	-	-	-	-	2	-
Nutzfläche <sup>3)</sup> .....	-	96	22	4	27	3
<b>Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden</b> .....	11	16	3	9	13	15
davon an Wohngebäuden .....	10	7	1	9	12	13
Nichtwohngebäuden .....	1	9	2	-	1	2
Wohnungen <sup>4)</sup> .....	-	6	1	1	6	14
Wohnräume <sup>1)4)</sup> .....	10	18	3	3	6	33
Wohnfläche <sup>2)4)</sup> .....	8	7	1	5	6	12
Nutzfläche <sup>3)4)</sup> .....	1	27	3	1	1	5
<b>Abbrüche</b>						
<b>Abbrüche</b> ganzer Gebäude .....	3	1	3	-	6	3
davon ganzer Wohngebäude (einschl. Wohnheime) .....	-	-	3	-	5	1
Nichtwohngebäude .....	3	1	-	-	1	2

<sup>1)</sup> einschließlich Küchen über 6 m<sup>2</sup>; <sup>2)</sup> DIN 283; <sup>3)</sup> DIN 277; <sup>4)</sup> Reinzugang (neuer Zustand - alter Zustand)





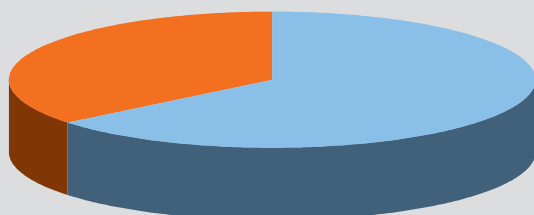
	Januar		Februar		März	
	2012	2013	2012	2013	2012	2013
<b>Abgang von Wohnungen</b> .....	-	-	194	-	17	2
Wohnräumen <sup>1)</sup> .....	-	-	240	-	64	10
Wohnflächen <sup>2)</sup> .....	-	-	35	-	12	3
Nutzflächen <sup>3)</sup> .....	30	1	25	-	-	8
<b>Gebäude- und Wohnungsbestand <sup>4)</sup></b>						
<b>Wohngebäude</b> .....	21 010	21 317	21 023	21 330	21 074	21 334
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser .....	13 507	13 767	13 509	13 778	13 563	13 781
Mehrfamilienhäuser .....	7 452	7 497	7 464	7 499	7 461	7 500
<b>Wohnungen (in Wohn- und Nichtwohngebäuden)</b> .....	83 095	83 898	83 002	83 950	83 038	83 967
davon mit 1 und 2 Wohnräumen .....	17 505	17 699	17 333	17 742	17 334	17 750
3 Wohnräumen .....	21 658	21 810	21 681	21 793	21 661	21 802
4 Wohnräumen .....	22 389	22 541	22 439	22 554	22 435	22 553
5 und mehr Wohnräumen .....	21 543	21 848	21 549	21 861	21 608	21 862
Wohnräume <sup>1)</sup> .....	305 969	309 163	306 098	309 314	306 403	309 370
<b>Gebäudebestand <sup>5)</sup></b>						
<b>Wohngebäude</b> .....	21 869	22 172	21 882	22 185	21 930	22 183
davon Stadtbezirk 01: Innenstadt .....	1 722	1 732	1 722	1 731	1 724	1 730
Stadtbezirk 02: Stadthof .....	332	333	332	333	332	333
Stadtbezirk 03: Steinweg - Pfaffenstein .....	670	670	670	670	670	670
Stadtbezirk 04: Sallern - Gallingshofen .....	842	859	842	859	840	859
Stadtbezirk 05: Konradsiedlung - Wutzlhofen .....	2 176	2 183	2 180	2 185	2 179	2 186
Stadtbezirk 06: Brandlberg - Keilberg .....	699	705	700	705	700	704
Stadtbezirk 07: Reinhausen .....	969	991	969	991	989	991
Stadtbezirk 08: Weichs .....	548	567	549	567	567	565
Stadtbezirk 09: Schwabelweis .....	529	527	529	528	529	528
Stadtbezirk 10: Ostenviertel .....	838	837	837	837	835	837
Stadtbezirk 11: Kasernenviertel .....	1 322	1 335	1 330	1 336	1 331	1 337
Stadtbezirk 12: Galgenberg .....	755	767	755	768	755	768
Stadtbezirk 13: Kumpfmühl - Ziegetsdorf - Neuprüll .....	3 096	3 120	3 096	3 121	3 097	3 121
Stadtbezirk 14: Großprüfening - Dechbetten - Königswiesen .....	801	807	802	810	803	810
Stadtbezirk 15: Westenviertel .....	3 502	3 525	3 501	3 528	3 496	3 528
Stadtbezirk 16: Ober- und Niederwinzer - Kager .....	288	289	288	289	289	289
Stadtbezirk 17: Oberisling - Graß .....	831	837	831	839	834	839
Stadtbezirk 18: Burgweinting - Harting .....	1 949	2 088	1 949	2 088	1 960	2 088

<sup>1)</sup> einschließlich Küchen über 6 m<sup>2</sup>; <sup>2)</sup> DIN 283; <sup>3)</sup> DIN 277;

<sup>4)</sup> Quelle: Fortschreibung des Bestands der Gebäude- und Wohnungszählung von 1987 (Bewegungsdaten);

<sup>5)</sup> Quelle: Gebäudedatei der Abteilung Statistik (Bestandsdaten)

**Wohngebäude am 31.03.2013**



Ein- und Zweifamilienhäuser      Mehrfamilienhäuser

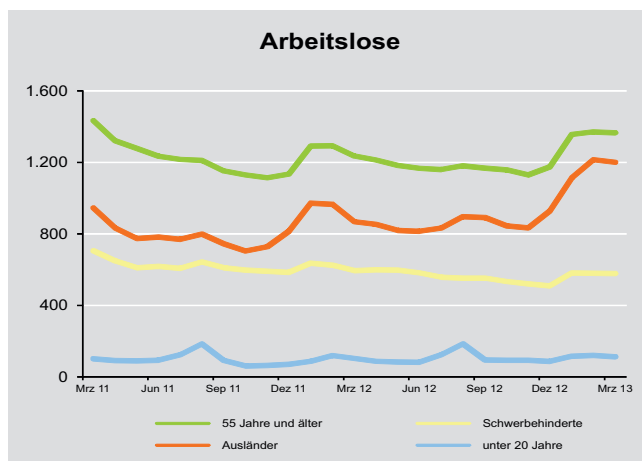
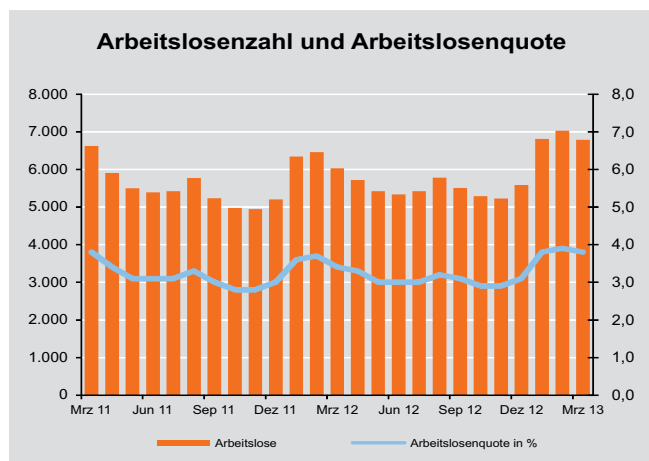
**Wohnungen am 31.03.2013**



1 und 2 Wohnräume      3 und 4 Wohnräume      5 und mehr Wohnräume

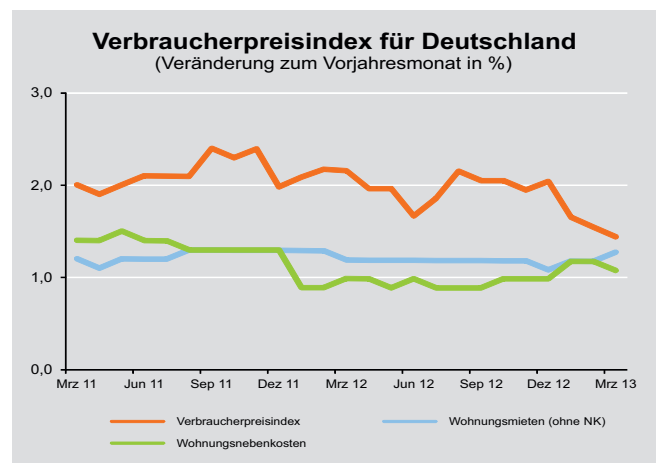
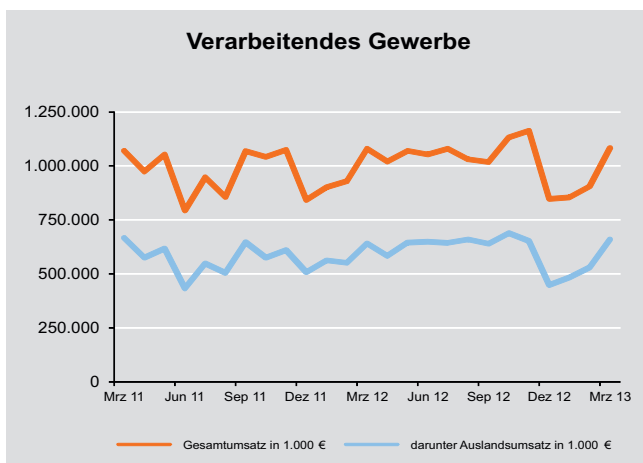
	Januar		Februar		März	
	2012	2013	2012	2013	2012	2013
<b>Wohnungsbestand <sup>1)</sup></b>						
<b>Wohnungen</b> .....	89 192	90 227	89 295	90 341	89 348	90 352
davon Stadtbezirk 01: Innenstadt .....	11 299	11 548	11 300	11 549	11 336	11 549
Stadtbezirk 02: Stadtamhof .....	1 581	1 580	1 581	1 580	1 581	1 580
Stadtbezirk 03: Steinweg - Pfaffenstein .....	2 362	2 364	2 363	2 364	2 363	2 364
Stadtbezirk 04: Sallern - Gallingkofen .....	1 840	1 857	1 841	1 857	1 836	1 857
Stadtbezirk 05: Konradsiedlung - Wutzlhofen .....	5 285	5 330	5 321	5 332	5 320	5 333
Stadtbezirk 06: Brandlberg - Keilberg .....	1 140	1 146	1 141	1 146	1 141	1 145
Stadtbezirk 07: Reinhausen .....	5 381	5 400	5 381	5 400	5 401	5 413
Stadtbezirk 08: Weichs .....	1 742	1 795	1 743	1 795	1 761	1 792
Stadtbezirk 09: Schwabelweis .....	934	932	934	933	934	933
Stadtbezirk 10: Ostenviertel .....	4 337	4 340	4 336	4 358	4 334	4 359
Stadtbezirk 11: Kasernviertel .....	8 114	8 323	8 178	8 374	8 165	8 376
Stadtbezirk 12: Galgenberg .....	5 218	5 336	5 218	5 347	5 217	5 347
Stadtbezirk 13: Kumpfmühl - Ziegetsdorf - Neuprüll .....	13 788	13 851	13 789	13 820	13 791	13 820
Stadtbezirk 14: Großprüfening - Dechbetten - Königswiesen .....	4 293	4 300	4 294	4 303	4 295	4 303
Stadtbezirk 15: Westenviertel .....	15 685	15 768	15 682	15 793	15 665	15 792
Stadtbezirk 16: Ober- und Niederwinzer - Kager .....	490	490	490	490	491	490
Stadtbezirk 17: Oberisling - Graß .....	1 732	1 739	1 732	1 772	1 735	1 772
Stadtbezirk 18: Burgweinting - Harting .....	3 971	4 128	3 971	4 128	3 982	4 127
<b>IV. Wirtschaft und Arbeitsmarkt</b>						
<b>Arbeitsmarkt <sup>2)</sup></b>						
<b>Arbeitslose</b> .....	6 343	6 816	6 462	7 031	6 032	6 788
davon Männer .....	3 655	4 020	3 755	4 202	3 442	3 973
Frauen .....	2 688	2 796	2 707	2 829	2 590	2 815
darunter Ausländer .....	972	1 114	966	1 214	867	1 200
Jugendliche unter 20 Jahre .....	86	115	118	120	102	112
ältere Arbeitslose (55 Jahre und älter) .....	1 292	1 356	1 294	1 371	1 236	1 366
Schwerbehinderte .....	636	582	625	580	595	578
Arbeitslosenquote <sup>3)</sup> .....	3,6	3,8	3,7	3,9	3,4	3,8
Gemeldete Arbeitsstellen .....	2 304	2 063	2 609	2 201	2 739	2 292

<sup>1)</sup> Quelle: Gebäudedatei der Abteilung Statistik (Bestandsdaten); <sup>2)</sup> Hauptagentur Regensburg (Stadt und Landkreis Regensburg); <sup>3)</sup> bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen



	Januar		Februar		März	
	2012	2013	2012	2013	2012	2013
<b>Verarbeitendes Gewerbe <sup>1)</sup></b>						
Betriebe .....	35	35	35	38	35	38
Beschäftigte .....	27 212	27 440	27 193	27 654	27 205	27 679
geleistete Arbeitsstunden .....	3 639	3 554	3 866	3 736	4 056	3 764
Bruttoentgelte .....	137 885	145 904	128 254	132 140	123 229	130 766
Gesamtumsatz .....	901 409	854 130	928 336	905 089	1 079 112	1 081 965
darunter Auslandsumsatz .....	562 211	483 538	550 242	529 983	640 687	659 058
<b>Baugewerbe <sup>2)</sup></b>						
Betriebe .....	8	8	8	9	8	9
Beschäftigte .....	629	1 079	634	1 077	772	1 180
Bruttolohn- und Gehaltssumme .....	1 905	1 805	1 568	1 846	2 121	2 391
geleistete Arbeitsstunden .....	23	25	24	25	55	44
davon Wohnungsbau .....	3	2	3	2	10	7
gewerblicher und industrieller Bau <sup>3)</sup> .....	13	7	13	11	18	15
öffentlicher und Verkehrsbau .....	8	16	8	12	26	23
Gesamtumsatz .....	3 734	2 215	3 954	4 972	8 037	7 513
davon Wohnungsbau .....	147	390	632	301	455	558
gewerblicher und industrieller Bau <sup>3)</sup> .....	2 810	727	2 749	3 355	4 454	4 339
öffentlicher und Verkehrsbau .....	777	1 098	573	1 317	3 129	2 616
Auftragseingänge .....	1 414	4 592	18 282	30 089	20 120	22 754
davon Wohnungsbau .....	55	1 225	4 311	1 638	379	4 154
gewerblicher und industrieller Bau <sup>3)</sup> .....	650	1 853	5 020	19 775	813	1 752
öffentlicher und Verkehrsbau .....	709	1 515	8 951	8 676	18 928	16 849
<b>Verbraucherpreisindex für Deutschland (2010 = 100)</b>						
Verbraucherpreisindex .....	102,8	104,5	103,5	105,1	104,1	105,6
Wohnungsmiete (einschließlich Nebenkosten) .....	102,0	103,2	102,1	103,3	102,1	103,4
(ohne Nebenkosten) .....	102,0	103,2	102,1	103,3	102,1	103,4
davon Altbauwohnungen <sup>4)</sup> .....	102,1	103,5	102,2	103,6	102,2	103,7
Neubauwohnungen <sup>5)</sup> .....	101,9	103,1	102,0	103,2	102,1	103,3
Wohnungsnebenkosten .....	102,1	103,3	102,1	103,3	102,2	103,3
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke .....	104,9	109,1	106,1	109,1	106,5	109,9
Alkoholische Getränke, Tabakwaren .....	103,4	105,3	103,4	105,6	104,5	105,7
Bekleidung und Schuhe .....	98,2	99,0	100,4	101,1	104,8	107,1
Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe .....	104,6	107,1	104,9	107,3	105,1	107,2

<sup>1)</sup> Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten; <sup>2)</sup> Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten; <sup>3)</sup> einschließlich Landwirtschaftlicher Bau; <sup>4)</sup> vor dem 20.06.1948 erbaut; <sup>5)</sup> ab dem 20.06.1948 erbaut



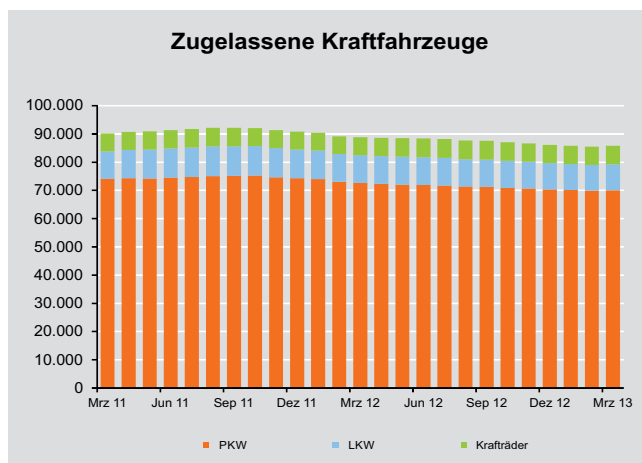
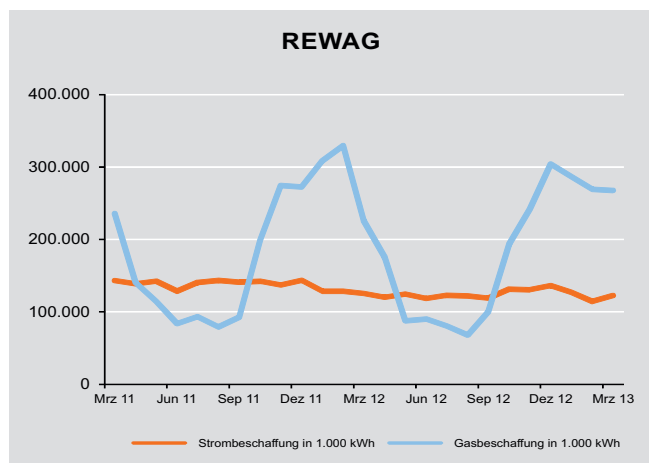
	Januar		Februar		März		
	2012	2013	2012	2013	2012	2013	
Möbel, Leuchten, Geräte u.a. Haushaltszubehör .....	100,8	101,7	100,7	101,7	100,9	102,0	
Gesundheitspflege .....	102,4	98,7	102,5	98,8	102,8	99,0	
Verkehr .....	105,9	107,1	106,8	108,0	108,2	107,0	
Nachrichtenübermittlung .....	95,4	93,8	95,5	93,8	95,3	93,9	
Freizeit, Unterhaltung und Kultur .....	97,6	99,2	100,0	102,1	100,2	103,5	
Bildungswesen .....	96,1	95,7	96,2	95,8	96,5	95,9	
Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen .....	102,5	104,6	102,6	104,8	103,0	105,3	
Andere Waren und Dienstleistungen .....	102,2	103,7	102,4	103,8	102,4	104,0	
<b>V. Versorgung und Verbrauch</b>							
<b>REWAG &amp; Co. KG <sup>1)</sup></b>							
Strombeschaffung .....	in 1 000 kWh	128 276	126 784	128 629	114 380	125 109	122 294
Gasbeschaffung .....	in 1 000 kWh	308 214	286 588	329 285	269 352	225 542	267 526
Wassergewinnung .....	in 1 000 m <sup>3</sup>	965	935	968	853	1 043	951
Wärmeversorgung .....	in 1 000 kWh	19 888	20 539	21 473	18 004	14 335	16 146
<b>VI. Verkehr</b>							
<b>Regensburger Verkehrsverbund (RVV) <sup>2)</sup></b>							
Beförderungsfälle .....	in 1 000	3 567,2	3 595,8	3 179,1	3 236,3	3 025,5	3 115,2
Betriebsleistung .....	in 1 000 Wagen-km	1 124,8	1 184,6	1 097,2	1 053,5	1 199,3	1 098,9
<b>Kraftfahrzeuge <sup>3)</sup></b>							
<b>Zugelassene Kraftfahrzeuge</b> .....		90 415	85 767	89 181	85 501	88 854	85 836
davon PKW <sup>4)</sup> .....		73 992	70 127	73 034	69 889	72 696	70 057
LKW <sup>5)</sup> .....		10 120	9 182	9 842	9 161	9 721	9 191
Krafträder .....		6 303	6 458	6 305	6 451	6 437	6 588
Kfz je 1 000 Einwohner <sup>6)</sup> .....		594	557	586	556	583	558
Kfz-Neuzulassungen .....		711	653	741	665	1 443	7 053

<sup>1)</sup> die Versorgungsgebiete für Strom, Gas, Wasser und Wärme sind verschieden groß, für jeden Bereich aber größer als das Stadtgebiet;

<sup>2)</sup> das Verkehrsbedienungsgebiet erstreckt sich auf den Nahverkehrsraum Regensburg und ist größer als das Stadtgebiet;

<sup>3)</sup> ohne Kfz-Anhänger, ohne stillgelegte Fahrzeuge; <sup>4)</sup> einschließlich Kombi; <sup>5)</sup> einschließlich Zugmaschinen, Sonderfahrzeuge und Busse;

<sup>6)</sup> Gesamtbevölkerung (siehe Kapitel II.)

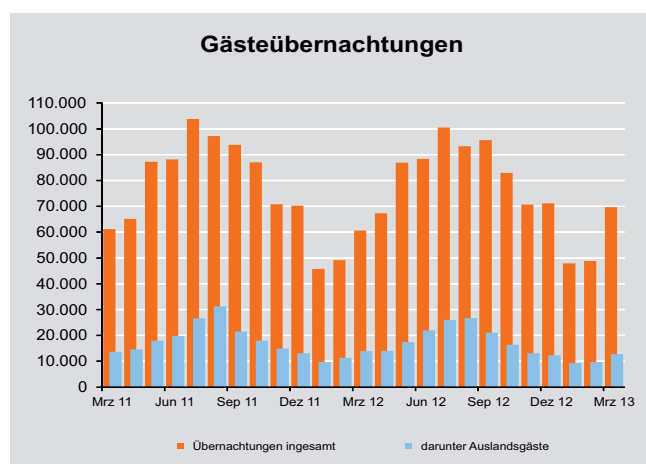
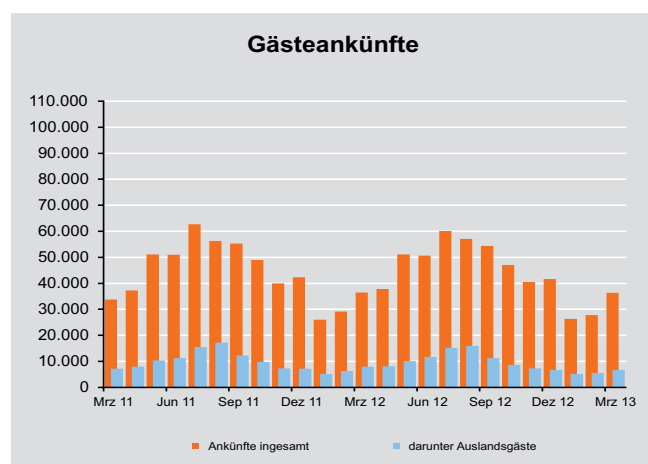


	Januar		Februar		März	
	2012	2013	2012	2013	2012	2013
<b>Binnenschiffsverkehr <sup>1)</sup></b>						
angekommene Schiffe <sup>2)</sup> .....	46	71	31	60	66	103
abgegangene Schiffe <sup>2)</sup> .....	16	32	15	17	44	35
darunter ausländische Schiffe (angekommen und abgegangen) <sup>2)</sup> .....	38	48	32	37	69	72
Güterumschlag .....	57 103	95 317	35 992	83 337	100 189	145 650
davon Empfang .....	42 363	65 270	23 708	63 156	60 626	114 555
Versand .....	14 740	30 047	12 284	20 181	39 563	31 095
<b>VII. Gästestatistik <sup>3)</sup></b>						
<b>Beherbergungsbetriebe</b> .....	60	58	60	58	59	59
darunter Hotels, Hotels garni .....	43	41	43	41	43	42
Gasthöfen, Pensionen .....	7	7	7	7	7	7
<b>Gästebetten</b> .....	5 549	5 585	5 664	5 596	5 625	5 605
darunter in Hotels, Hotels garni .....	4 478	4 481	4 593	4 492	4 581	4 501
Gasthöfen, Pensionen .....	273	277	273	277	290	277
<b>Ankünfte</b> .....	25 972	26 363	29 088	27 786	36 458	36 332
darunter in Hotels, Hotels garni .....	22 267	22 304	25 390	23 878	31 305	30 876
Gasthöfen, Pensionen .....	1 337	1 332	1 487	1 482	1 878	2 012
Auslandsgäste .....	5 149	5 197	6 270	5 505	7 981	6 761
<b>Übernachtungen</b> .....	45 709	47 942	49 198	48 867	60 622	69 672
darunter in Hotels, Hotels garni .....	34 954	35 821	38 875	37 151	48 512	54 357
Gasthöfen, Pensionen .....	2 483	2 846	2 443	2 679	3 456	3 985
Auslandsgäste .....	9 736	9 238	11 264	9 766	13 957	12 810
<b>Bettenausnutzung <sup>4)</sup></b> .....	26,6	27,7	30,0	31,2	34,8	40,1
in Hotels, Hotels garni .....	25,2	25,8	29,2	29,5	34,2	39,0
Gasthöfen, Pensionen .....	29,3	33,1	30,9	34,5	38,4	46,4
<b>Durchschn. Aufenthaltsdauer <sup>5)</sup></b> .....	1,8	1,8	1,7	1,8	1,7	1,9
in Hotels, Hotels garni .....	1,6	1,6	1,5	1,6	1,5	1,8
Gasthöfen, Pensionen .....	1,9	2,1	1,6	1,8	1,8	2,0
der Auslandsgäste .....	1,9	1,8	1,8	1,8	1,7	1,9

<sup>1)</sup> Bayernhafen Regensburg: Donaulände, West- und Osthafen; <sup>2)</sup> nur beladene Schiffe;

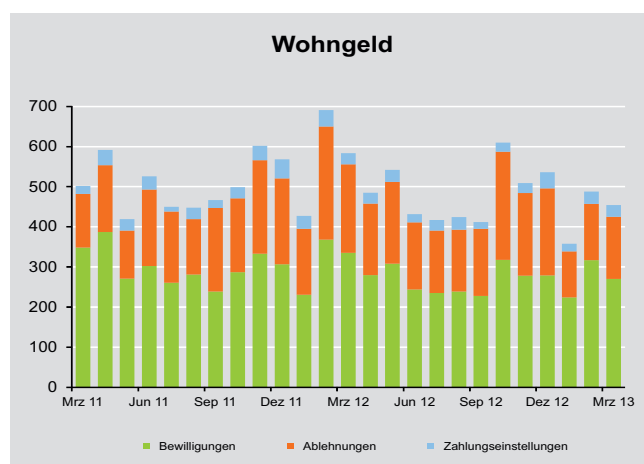
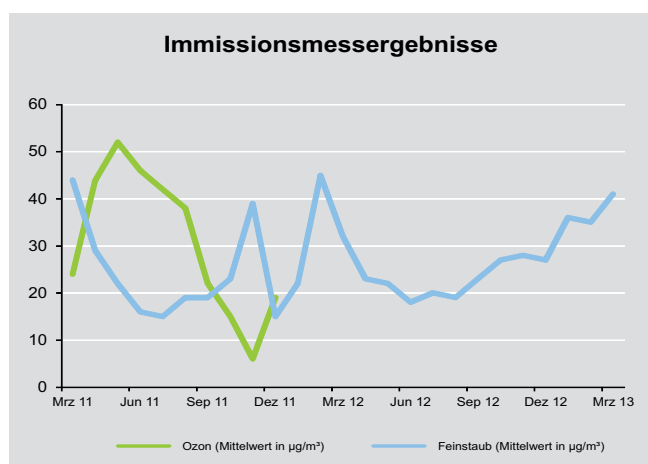
<sup>3)</sup> in Beherbergungsbetrieben mit mehr als 8 Betten, einschließlich Jugendherberge; <sup>4)</sup> (Übernachtungen x 100) / (Betten x Tage des Berichtszeitraums);

<sup>5)</sup> Übernachtungen / Ankünfte



	Januar		Februar		März	
	2012	2013	2012	2013	2012	2013
<b>VIII. Gesundheitswesen</b>						
<b>Lebensmittelüberwachung</b>						
<b>Kontrollen</b> <sup>1)</sup> .....	79	112	101	80	161	63
davon Routinekontrollen .....	60	77	88	38	108	36
anlassbezogene Kontrollen .....	19	35	13	42	53	27
Gezogene Proben .....	29	32	30	33	35	12
Verwarnungen <sup>2)</sup> .....	9	14	19	9	22	9
eingeleitete Ordnungswidrigkeitenverfahren .....	-	-	-	1	-	2
Strafanzeigen .....	-	-	-	-	-	-
<b>Immissionsmessergebnisse</b> <sup>3)</sup>						
Schwefeldioxid SO <sub>2</sub> Mittelwert .....	2	5	3	4	3	4
HTMW-Wert .....	5	14	6	6	6	6
Kohlenmonoxid Mittelwert .....	0,4	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4
HTMW-Wert .....	0,8	0,8	0,9	0,9	0,6	0,6
Stickstoffmonoxid NO Mittelwert .....	27	37	35	34	33	29
HTMW-Wert .....	93	88	81	81	71	60
Stickstoffdioxid NO <sub>2</sub> Mittelwert .....	40	45	53	49	49	48
HTMW-Wert .....	63	67	84	71	70	71
Ozon O <sub>3</sub> Mittelwert .....	.	.	.	.	.	.
HTMW-Wert .....	48	.	.	.	.	.
Feinstaub PM <sub>10</sub> Mittelwert .....	22	36	45	35	32	41
HTMW-Wert .....	57	89	98	89	53	62
<b>IX. Sozialwesen</b>						
<b>Wohngeld</b>						
<b>ausgezahlte Beträge</b> .....	216 814	207 921	246 942	250 457	248 901	238 433
davon Mietzuschuss .....	212 075	204 187	215 809	245 138	241 023	234 428
Lastenzuschuss .....	4 739	3 734	31 133	5 319	7 878	4 005
<b>Entscheidungen</b> .....	457	392	704	509	620	477
darunter Bewilligungen .....	231	224	368	317	335	270
Ablehnungen .....	164	115	282	140	221	155
Zahlungseinstellungen .....	32	19	41	31	28	29

<sup>1)</sup> in Gaststätten, Lebensmittelgeschäften und Nahrungsmittelbetrieben sowie bei Bedarfsgegenständen; <sup>2)</sup> mit und ohne Verwarngeld; <sup>3)</sup> Messstelle Schwanenplatz

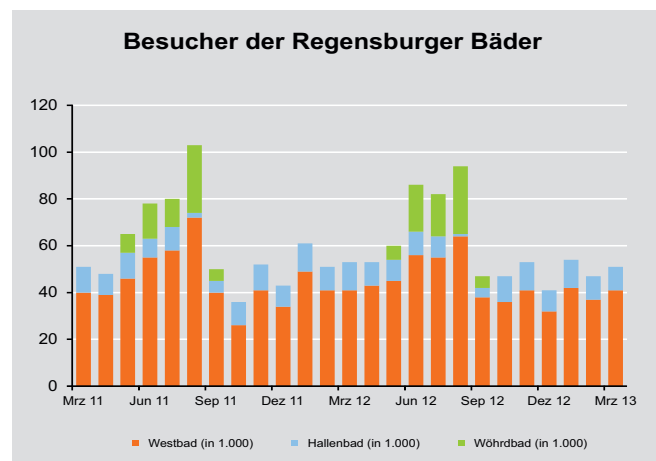
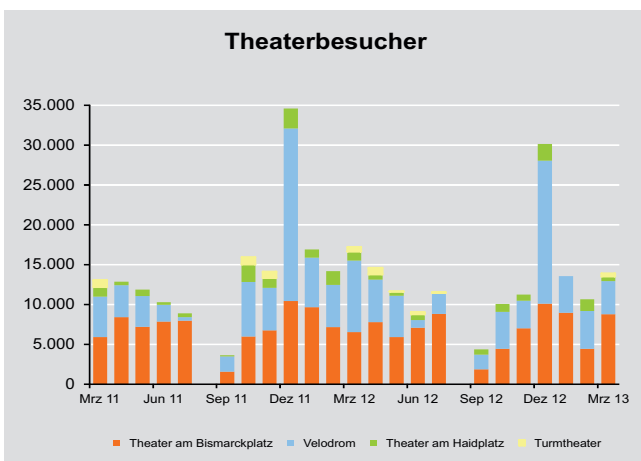




	Januar		Februar		März	
	2012	2013	2012	2013	2012	2013
<b>X. Bildungswesen, Kultur und Freizeit</b>						
<b>Stadtbücherei</b>						
<b>Entlehene Medien</b> <sup>1)</sup> .....	156 574	173 029	159 905	164 226	163 576	169 279
je 100 Einwohner <sup>2)</sup> .....	103	112	105	107	107	110
davon Zentralbibliothek .....	103 664	109 904	104 215	102 792	107 757	106 605
Stadtteilbüchereien .....	52 910	59 940	55 690	58 020	55 819	59 232
Onleihe <sup>3)</sup> .....	-	3 185	-	3 414	-	3 442
<b>Besucher</b> .....	39 388	40 348	40 080	41 408	44 345	41 072
davon Zentralbibliothek .....	22 822	21 879	23 026	24 016	25 262	23 100
Stadtteilbüchereien .....	16 566	18 469	17 054	17 392	19 083	17 972
<b>Theater Regensburg</b>						
<b>Theater am Bismarckplatz</b>						
Aufführungen .....	18	17	17	9	15	20
Besucher .....	7 956	7 325	7 008	3 216	5 799	7 998
Konzerte .....	5	5	1	3	3	3
Besucher .....	1 689	1 643	145	1 234	725	764
<b>Velodrom</b>						
Aufführungen .....	11	12	10	14	19	7
Besucher .....	6 215	4 592	5 306	4 732	8 473	4 186
Konzerte .....	-	-	-	-	1	-
Besucher .....	-	-	-	-	512	-
<b>Theater am Haidplatz</b>						
Aufführungen .....	8	-	13	14	11	6
Besucher .....	1 051	-	1 732	1 454	1 104	524
<b>Turmtheater</b>						
Aufführungen .....	-	-	-	-	8	6
Besucher .....	-	-	-	-	641	447

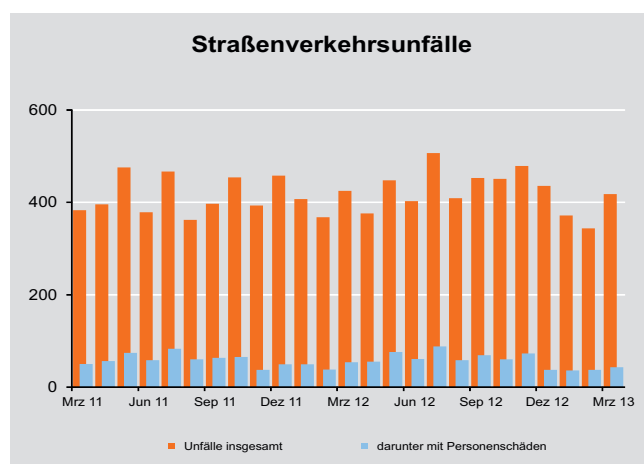
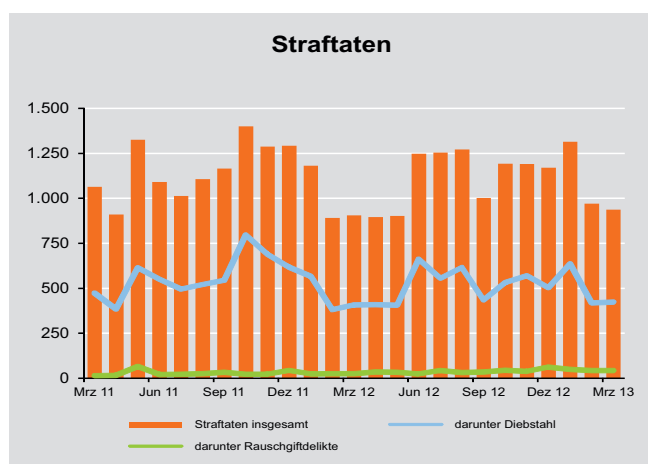
<sup>1)</sup> Bücher, CD's, DVD's, Schallplatten, Toncassetten, Videos, Noten, Karten, Spiele; <sup>2)</sup> Gesamtbevölkerung (siehe Kapitel II.);

<sup>3)</sup> ab September 2012



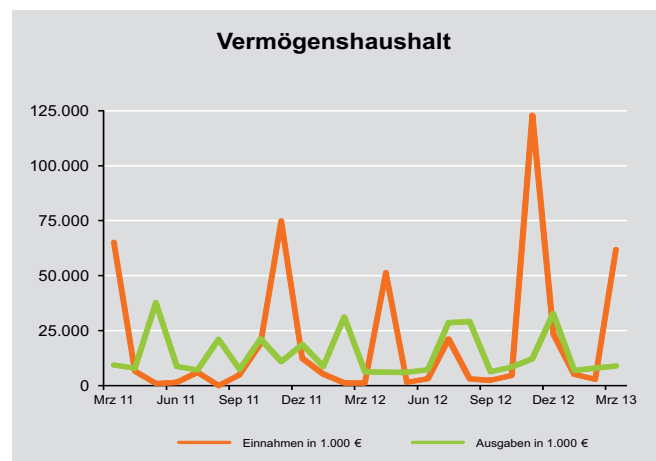
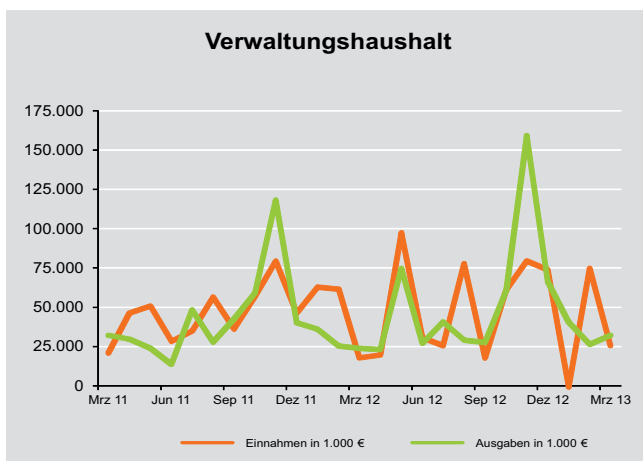
	Januar		Februar		März	
	2012	2013	2012	2013	2012	2013
<b>Regensburger Badebetriebe</b>						
<b>Besucher</b> ..... in 1 000	60,6	54,5	50,7	46,4	52,8	51,4
davon im Westbad ..... in 1 000	48,5	42,2	40,5	36,6	40,9	41,0
Hallenbad ..... in 1 000	12,1	12,3	10,2	9,8	11,9	10,4
Wöhrbad <sup>1)</sup> ..... in 1 000	-	-	-	-	-	-
<b>XI. Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>						
<b>Kriminalwesen</b>						
<b>Straftaten</b> (ohne reine Verkehrsdelikte) .....	1 182	1 315	891	971	906	937
darunter Mord- und Totschlag .....	-	-	-	-	2	-
Raub und räuberische Erpressung .....	10	3	4	12	4	9
gefährliche und schwere Körperverletzung .....	32	22	14	17	17	15
Vermögens- und Fälschungsdelikte .....	142	201	167	167	141	122
Diebstahl .....	566	635	380	419	407	423
Rauschgiftdelikte .....	24	48	25	42	25	42
<b>Straßenverkehrsunfälle <sup>2)</sup></b>						
<b>Unfälle</b> .....	407	372	368	344	425	418
darunter mit Personenschaden .....	49	36	38	37	54	43
<b>Personenschäden</b> .....	66	44	55	55	69	50
davon Getötete .....	-	-	1	1	-	-
Schwerverletzte .....	7	4	1	1	7	3
Leichtverletzte .....	59	40	53	53	62	47
<b>Feuerwehr</b>						
<b>Alarmierungen</b> .....	178	177	226	141	195	164
davon Brände .....	12	17	11	6	15	18
böswillige und Fehlalarmierungen .....	33	42	53	41	35	30
sonstige Hilfeleistungen .....	133	118	162	94	145	116

<sup>1)</sup> das Wöhrbad ist nur zur Freibadesaison von Mai - September geöffnet; <sup>2)</sup> ohne Unfälle auf den Bundesautobahnen

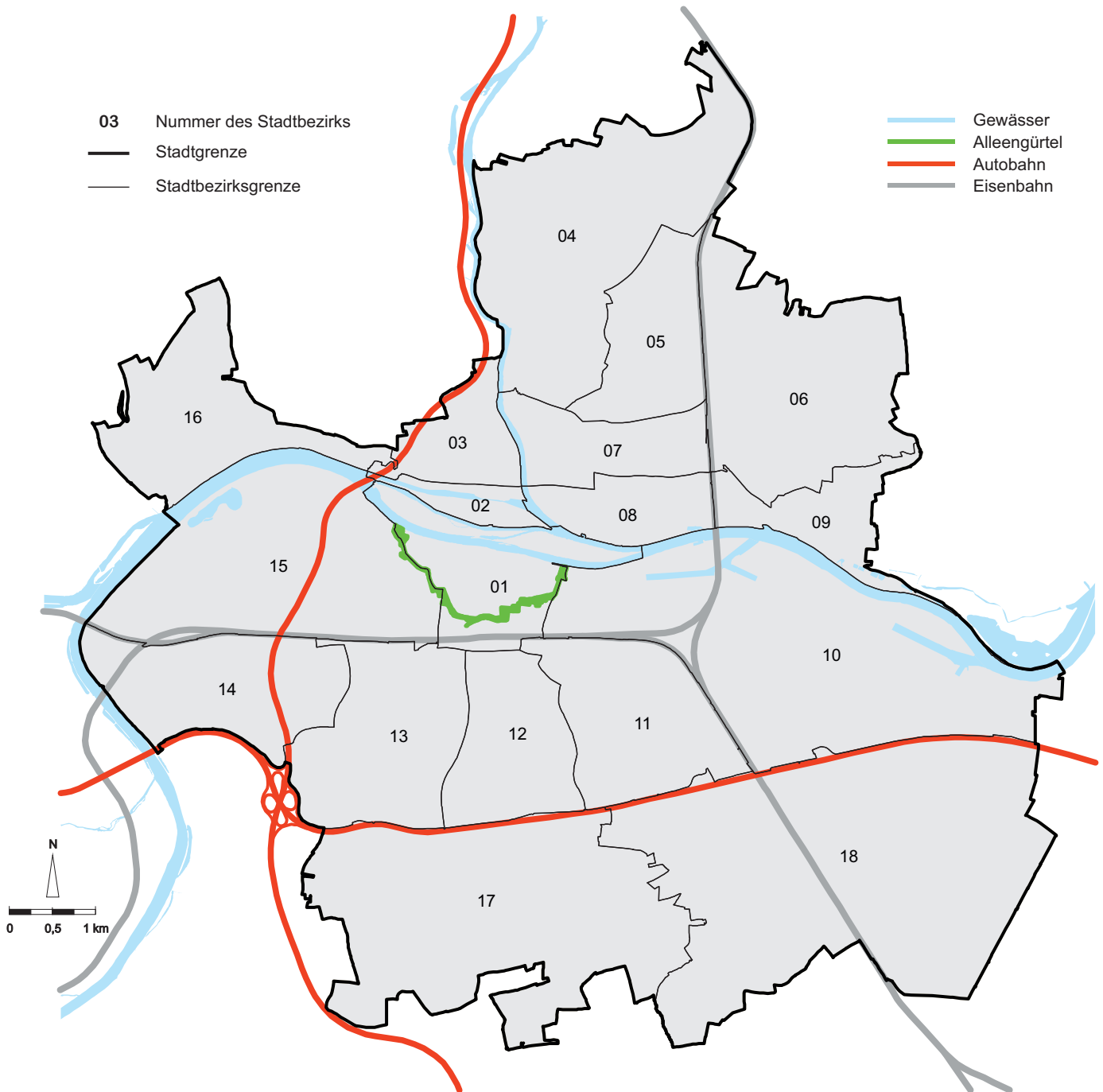


	Januar		Februar		März	
	2012	2013	2012	2013	2012	2013
<b>XII. Kommunalfinanzen <sup>1)</sup></b>						
<b>Verwaltungshaushalt</b>						
<b>Einnahmen</b> .....	62 784	- 671	61 513	74 693	17 629	25 458
darunter Steuern .....	53 530	- 12 793	46 248	61 875	3 269	9 016
davon Grundsteuer A und B .....	75	30	5 212	5 362	152	36
Gewerbesteuer .....	54 414	- 12 033	41 034	56 511	2 969	8 829
Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern ..	- 962	- 792	-	-	-	-
davon Einkommensteuer .....	- 1 095	- 842	-	-	-	-
Umsatzsteuer .....	134	50	-	-	-	-
übrige Steuern .....	3	2	2	2	149	151
allgemeine Finanzaufweisungen .....	1 167	1 048	2 429	2 096	1 938	4 081
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb .....	7 469	9 407	10 848	9 809	9 516	8 325
<b>Ausgaben</b> .....	35 934	40 226	25 368	26 351	23 814	32 097
darunter Personalausgaben .....	17 026	17 690	12 245	12 244	11 617	12 897
Zuweisungen und Zuschüsse .....	6 951	7 406	3 016	3 390	3 495	3 668
Gewerbesteuerumlage .....	- 1 214	1 686	-	-	-	-
<b>Vermögenshaushalt</b>						
<b>Einnahmen</b> .....	5 195	5 030	1 157	2 822	1 191	61 730
darunter Veräußerung von Anlagevermögen .....	1 118	936	153	2 646	190	146
Beiträge und ähnliche Entgelte .....	567	259	336	172	172	271
<b>Ausgaben</b> .....	8 701	6 956	31 103	7 930	6 200	8 872
darunter Vermögenserwerb .....	4 304	2 547	2 631	1 815	2 710	1 625
Baumaßnahmen .....	2 846	3 078	2 528	3 893	3 279	2 852
<b>Schuldenstand <sup>2)</sup></b>						
Stand zum Anfang des Zeitraums .....	.	.	.	.	212 408	182 022
Neuaufnahme von Krediten .....	.	.	.	.	-	-
Tilgung von Krediten .....	.	.	.	.	2 972	4 188
Stand zum Ende des Zeitraums .....	.	.	.	.	209 436	177 834
Pro-Kopf-Verschuldung <sup>3)</sup> .....	.	.	.	.	1 530	1 283

<sup>1)</sup> Ist-Ergebnisse; <sup>2)</sup> bei Verwaltung und am Kreditmarkt; <sup>3)</sup> Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung (siehe Kapitel II.)



# Stadtbezirke der Stadt Regensburg



03 Nummer des Stadtbezirks  
 — Stadtgrenze  
 — Stadtbezirksgrenze

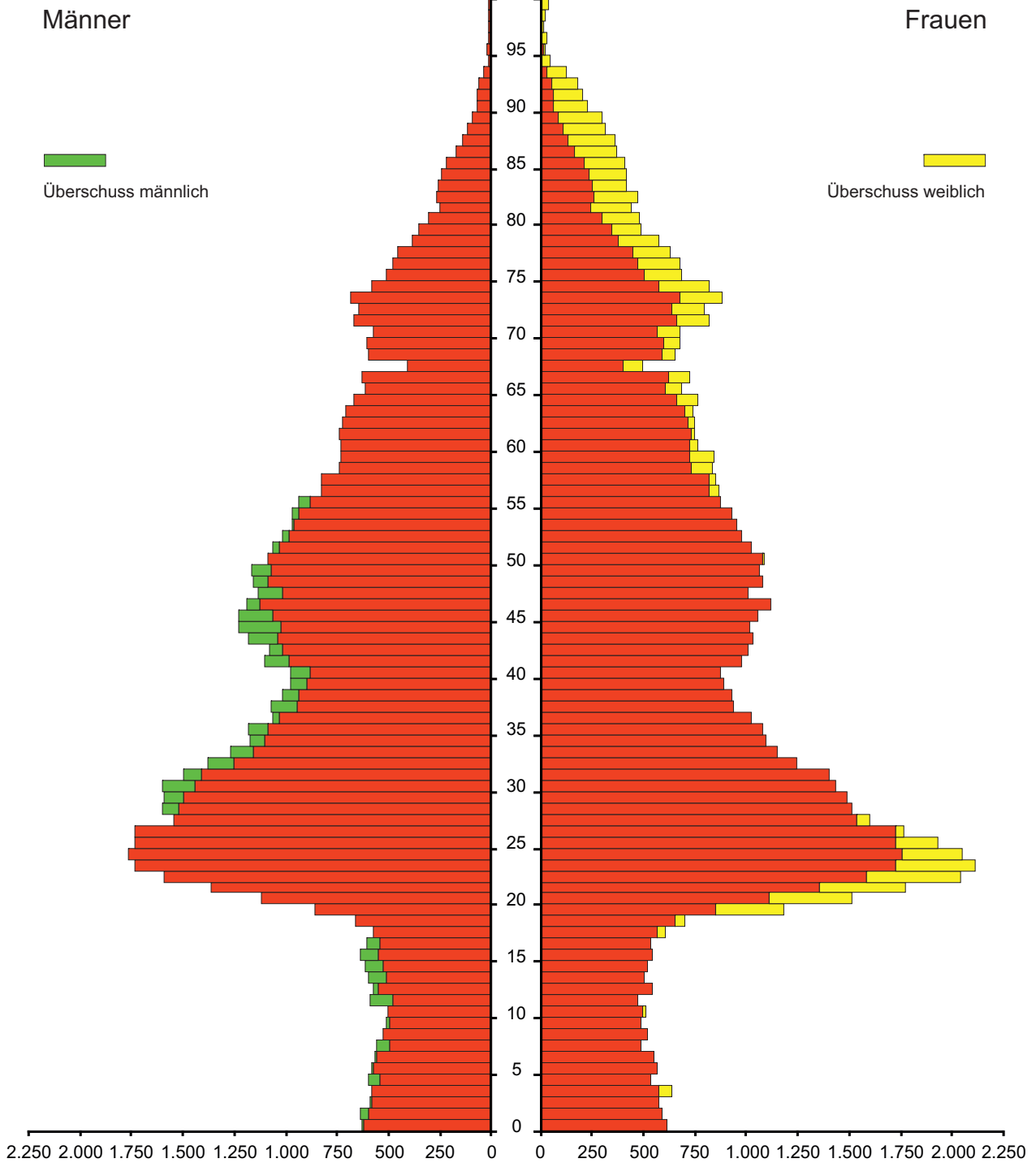
— Gewässer  
 — Alleengürtel  
 — Autobahn  
 — Eisenbahn

**Stadtbezirke**

- |                                |                    |  |
|--------------------------------|--------------------|--|
| 01 Innenstadt                  | 07 Reinhausen      | 13 Kumpfmühl - Ziegetsdorf - Neuprüll        |
| 02 Stadtamhof                  | 08 Weichs          | 14 Großprüfening - Dechbetten - Königswiesen |
| 03 Steinweg - Pfaffenstein     | 09 Schwabelweis    | 15 Westenviertel                             |
| 04 Sallern - Gallingshofen     | 10 Ostenviertel    | 16 Ober- und Niederwinzer - Kager            |
| 05 Konradsiedlung - Wutzlhofen | 11 Kasernenviertel | 17 Oberisling - Graß                         |
| 06 Brandlberg - Keilberg       | 12 Galgenberg      | 18 Burgweinting - Harting                    |

# Altersaufbau der Regensburger Bevölkerung am 31. März 2013

Alter in Jahren



## Statistische Vierteljahresberichte (seit 2002)

1. Quartal 2002	Wirtschaftsstruktur und -entwicklung in Regensburg
2. Quartal 2002	Bürger planen für Regensburg
3. Quartal 2002	IT-Speicher, Ideen im Fluss
4. Quartal 2002	Neujahrsempfang des Oberbürgermeisters, Haushaltsrede des Stadtkämmerers
1. Quartal 2003	Demographische Herausforderung des 21. Jahrhunderts: Die Neue Internat. Bevölkerungsordnung
2. Quartal 2003	Images, Motive und Verhaltensweisen der Touristen in der Regensburger Altstadt
3. Quartal 2003	Regensburg auf dem Weg zur nachhaltigeren Entwicklung II
4. Quartal 2003	Neujahrsansprache des Oberbürgermeisters
1. Quartal 2004	Lebensqualität in Regensburg (Teil 1)
2. Quartal 2004	Lebensqualität in Regensburg (Teil 2)
3. Quartal 2004	Bevölkerungsentwicklung in der Stadt und im Landkreis Regensburg von 2002 bis 2020
4. Quartal 2004	Neujahrsansprache des Oberbürgermeisters, Haushaltsrede des Stadtkämmerers
1. Quartal 2005	Regensburg - eine "biografische Durchgangsstation"
2. Quartal 2005	Verkehrsuntersuchung Großraum Regensburg 2005
3. Quartal 2005	Teilraumgutachten Stadt-Umland Regensburg
4. Quartal 2005	Neujahrsansprache des Oberbürgermeisters, Haushaltsrede des Stadtkämmerers
1. Quartal 2006	Bedarfsplan zur Betreuung von Kleinkindern
2. Quartal 2006	Die Altstadt als USP Regensburgs - Reflexionen zum Teilbereich Einzelhandel
3. Quartal 2006	Eine Stadtautobahn für Regensburg?
4. Quartal 2006	Neujahrsansprache des Oberbürgermeisters, Haushaltsrede des Stadtkämmerers
1. Quartal 2007	Einführung einer Umweltzone in der Regensburger Altstadt
2. Quartal 2007	Wohnen in Regensburg
3. Quartal 2007	Das BMW-Werk Regensburg
4. Quartal 2007	Neujahrsansprache des Oberbürgermeisters, Haushaltsrede des Stadtkämmerers
1. Quartal 2008	Standort- und Bedarfsanalyse für das Beherbergungsgewerbe in Regensburg
2. Quartal 2008	Gewerbeflächenentwicklungskonzept für Regensburg
3. Quartal 2008	Regensburg erstrahlt in neuem Glanz
4. Quartal 2008	Neujahrsansprache des Oberbürgermeisters, Haushaltsrede des Stadtkämmerers
1. Quartal 2009	Profilbildende Gebäude und Bauwerke in Regensburg
2. Quartal 2009	Ein neues Gymnasium für den Raum Regensburg
3. Quartal 2009	"Handel ist Wandel"
4. Quartal 2009	Neujahrsansprache des Oberbürgermeisters, Haushaltsrede des Stadtkämmerers
1. Quartal 2010	Verkehrsberuhigung Thundorferstraße - Fortsetzung einer Erfolgsstory?
2. Quartal 2010	Einkaufserlebnis Welterbe - Das Flair der Baudenkmäler entdecken
3. Quartal 2010	Mitwirkung der Stadt Regensburg beim Zensus 2011
4. Quartal 2010	Neujahrsansprache des Oberbürgermeisters, Haushaltsrede des Stadtkämmerers
1. Quartal 2011	Entwicklung der Schüler an den Grund- und Mittelschulen in der Stadt Regensburg
2. Quartal 2011	Bericht zur sozialen Lage 2011 - Quantitative Analyse (Teil 1)
3. Quartal 2011	Bericht zur sozialen Lage 2011 - Quantitative Analyse (Teil 2)
4. Quartal 2011	Neujahrsansprache des Oberbürgermeisters, Haushaltsrede des Stadtkämmerers
1. Quartal 2012	Haushaltsstrukturen und Ausstattung der Haushalte mit Personenkraftwagen 2011
2. Quartal 2012	Öffentlich geförderter Mietwohnungsbau in Regensburg
3. Quartal 2012	Neujahrsansprache des Oberbürgermeisters, Haushaltsrede des Stadtkämmerers
4. Quartal 2012	Kleinräumige Migrationsstatistik für die Stadt Regensburg (Teil 1)
1. Quartal 2013	Kleinräumige Migrationsstatistik für die Stadt Regensburg (Teil 2)



## Amt für Stadtentwicklung

Neues Rathaus | Minoritenweg 10 | 93047 Regensburg  
Telefon 0941/507-4664 | Telefax 0941/507-4669  
[statistik@regensburg.de](mailto:statistik@regensburg.de)  
[www.statistik.regensburg.de](http://www.statistik.regensburg.de)